

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Januar 1971



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE E

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Januar 1971



Bestellnummer: 240100—710201

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

	Seite
I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	
Allgemeine Hinweise	3
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	3
Tabellentell	
Zusammenfassende Übersicht	5
Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	8
Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
5. Umsatz nach der Art der Bauten	10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
II. Bautätigkeit	
Entwicklung der Bautätigkeit	12
Tabellentell	
Zusammenfassende Übersicht	14
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	17
b) Nichtwohnbauten	17
6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen	19
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
4. Fertiggestellte Fertigteilbauten	20
C. Tiefbauaufträge	
1. Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen	20
2. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	21
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	22
B. Erwerbstätigkeit	23
C. Industrie	24
D. Indices im Produzierenden Gewerbe	27
E. Handwerk	28
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	28
G. Geld und Kredit	29
H. Preise	31
I. Löhne	34
K. Witterungscharakter	34
L. Sondertabellen	35

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

Abkürzungen

JS	=	Jahressumme
D	=	Durchschnitt
Vj	=	Vierteljahr
MD	=	Monatsdurchschnitt
JE	=	Jahresende
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Erschienen im Mai 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3,-

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Hoch- und Ingenieurhochbau
Tief- und Ingenieur Tiefbau
Straßenbau
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Zimmerei und Ingenieurholzbau
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 64 000).

Definition der erfaßten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltssumme:	Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes sowie Arbeitnehmer-Sparanteile gem. § 3. Verm.BG vom 27.6.1970 und die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.
Umsatz:	(Baugewerblicher Umsatz). Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet anzugeben, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden sie jedoch in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten besteuert, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist. Ab 1970 werden die Umsätze nur noch <u>ohne</u> Umsatzsteuer erfaßt.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern oder Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden; abgerechnete aber nicht <u>geleistete</u> Stunden sind abzusetzen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff), dieser Fachserie 2 enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1970 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1970 sind im März 1971 erschienen in

Fachserie E, Reihe 2

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1970

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

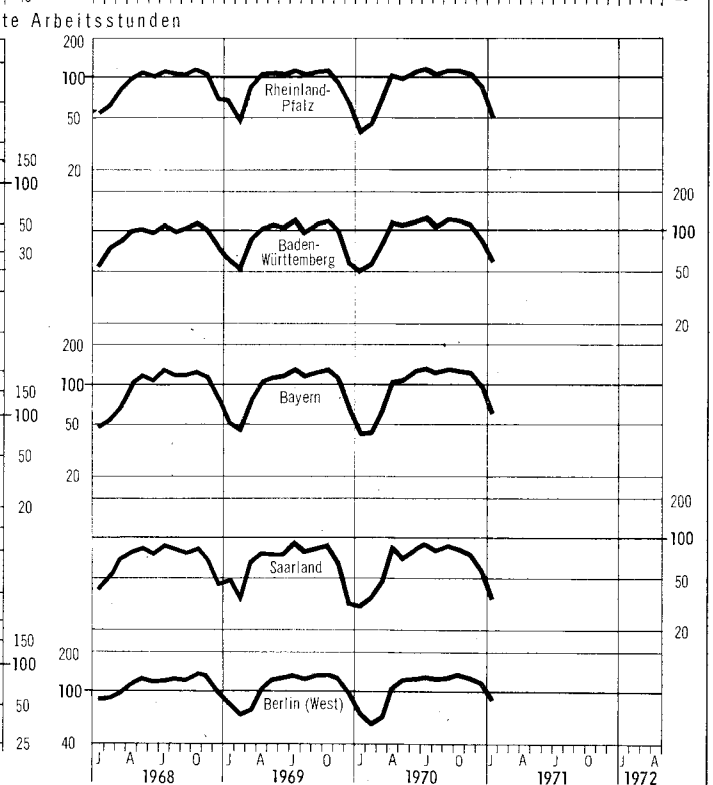
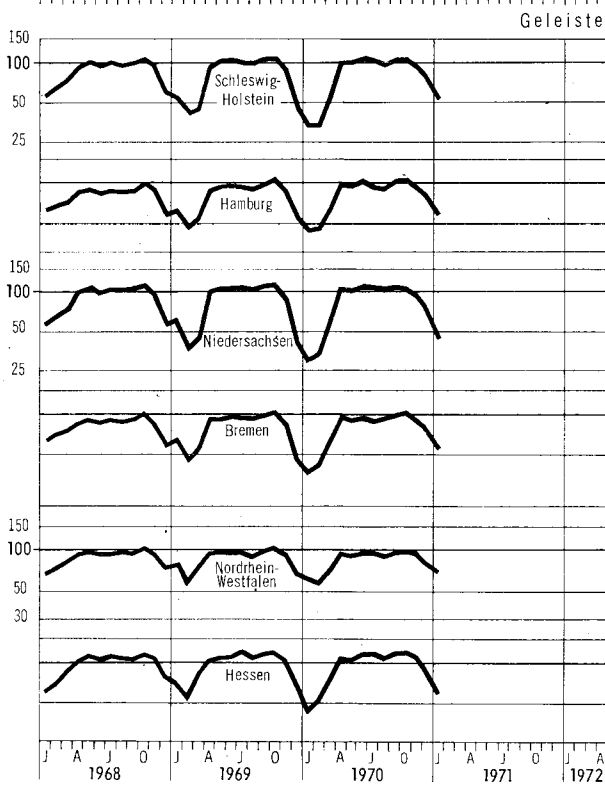
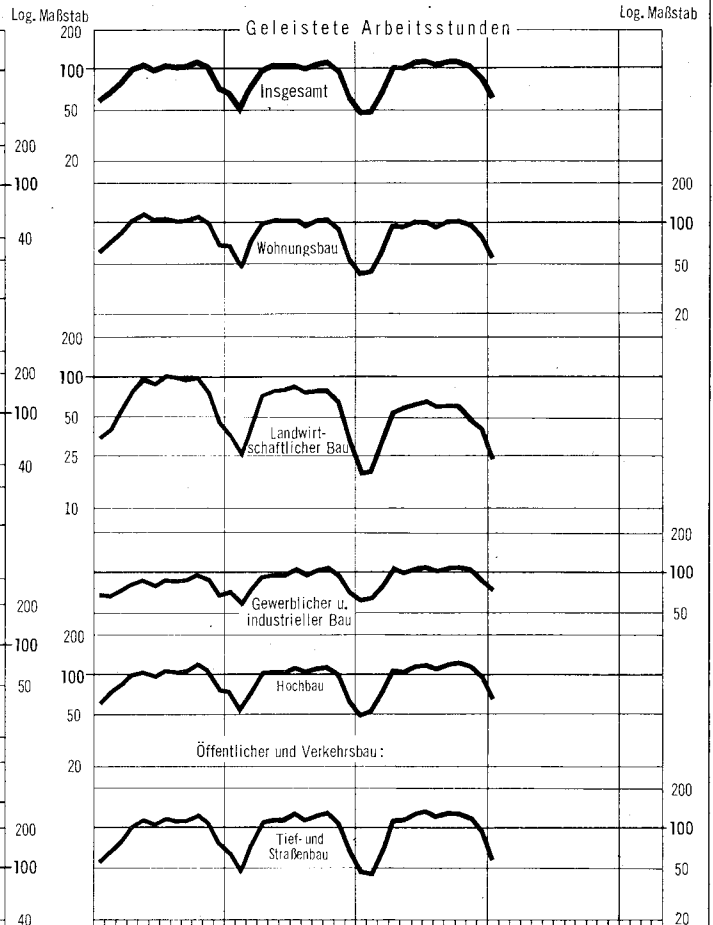
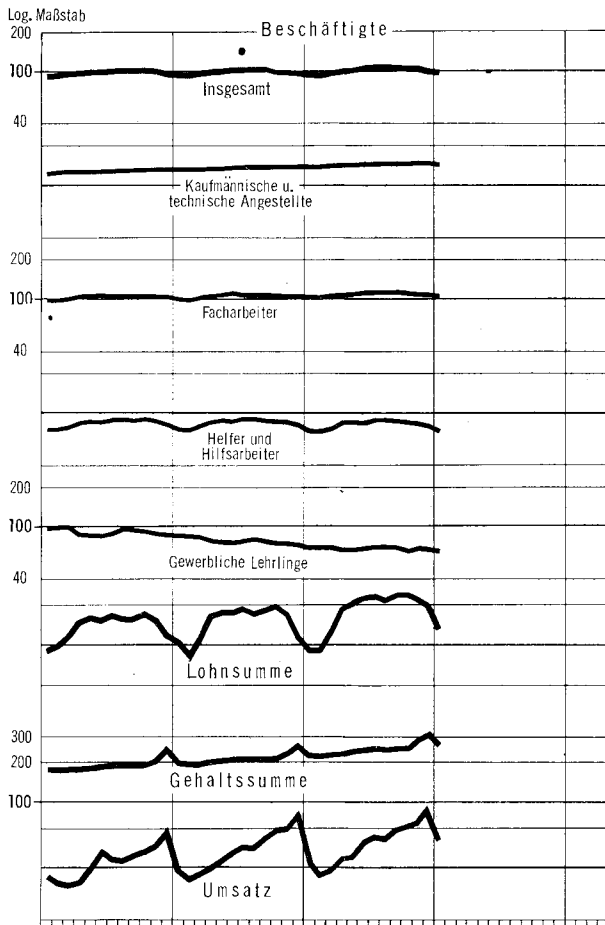
Im Januar 1971 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende Dezember mit 1 451 000 um rd. 64 000 oder um 4,2 % verringert. Sie lag damit um rd. 38 000 oder um 2,7 % höher als Ende Januar 1970. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im Januar 1971 4,3 Mrd. DM. Im Januar 1971 wurden, gemessen am entsprechenden Vorjahreszeitraum, 45,7 % mehr Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist, bedingt durch die Frostperiode am Jahresanfang, im Januar (19,7 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat (21 Arbeitstage) um 30,6 % auf 131,9 Mill. zurückgegangen. Das sind jedoch 25,5 % mehr als im Januar 1970, in dem die Bautätigkeit aufgrund des überaus harten Winters 1969/1970 fast lahmgelegt war.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1970	1971		1970	1971	
	Mill. DM		%	Mill. Std		%
Wohnungsbau	941,8	1 332,4	+ 41,5	37,3	48,8	+ 30,8
Landwirtschaftlicher Bau	31,6	54,8	+ 73,5	1,1	1,4	+ 34,1
Gewerblicher und industrieller Bau	692,3	1 102,3	+ 59,2	28,6	34,0	+ 18,9
Öffentlicher und Verkehrsbau	1 291,2	1 818,0	+ 40,8	38,2	47,7	+ 25,0
Hochbau	320,7	430,2	+ 34,1	10,2	13,5	+ 32,6
Tiefbau	970,5	1 387,8	+ 43,0	28,0	34,2	+ 22,2
Straßenbau	474,6	710,9	+ 49,8	11,1	14,3	+ 28,6
Sonstiger Tiefbau	495,9	676,9	+ 36,5	16,9	20,0	+ 18,0
Insgesamt	2 956,9	4 307,6	+ 45,7	105,1	131,9	+ 25,5

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



STAT. BUNDESAMT 70508

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden*)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lohn- 3)	Gehalt- 3)
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach- arbeiter	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerb- liche Lehrlinge		
Anzahl	1 000	Mill. DM								
1953	64 682	1 051	72	51	928	449	384	95	3 660	273
1954	63 598	1 095	71	54	970	473	395	103	3 931	298
1955	62 836	1 209	70	59	1 080	520	449	111	4 713	355
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	794	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 291ra	1 771ra
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 685r	1 792r
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369	1 913
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168
1970	64 339r	1 529	71	139	1 320	854	437	28	19 569	2 593

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Mill. DM								
1953	10 690	.	.	.	.	.	.	.
1954	11 722	5 470	266	2 562	3 424	1 104	2 320	.
1955	14 172	6 236	337	3 245	4 354	1 254	3 100	.
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 918	1 331	3 587	.
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342	3 748	.
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397	4 308	.
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866	5 744	.
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268	3 311	3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879
1970	55 229	18 232	725	12 716	23 556	5 381	8 882	9 293

Jahr	Arbeits- tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl	Mill. Stunden								
1953	25,2	2 179	1 041	87	424	627	207	420	.
1954	25,3	2 262	1 119	76	449	617	190	427	.
1955	25,3	2 498	1 176	84	531	707	197	510	.
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204	521	.
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188	508	.
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185	533	.
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212	593	.
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	279	341
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	300	360
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	328	405
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	347	424
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	387	476
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	364	438
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	363	426
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	951	240	318	373
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	330	383
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	334	394
1970	20,8	2 526	932	35	541	1 018	249	347	422

*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni. - 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten. - 3) Jahressummen. - 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1.1.1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; ab 1968 ohne Umsatzsteuer. - 5) Monatsdurchschnitt.

a) Ab 1966 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme *)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- 2)	Gehalt- 2)
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								summe	
								1 000 DM	
1969	1 505 136	71 644	132 324	1 301 168	827 162	441 364	32 642	15 518 784	2 167 829
1970	1 528 894	70 583	138 606	1 319 705	853 768	437 474	28 463	19 569 222	2 593 381
1969 Januar	1 416 554	72 024	128 769	1 215 761	777 055	402 949	35 757	895 691	165 278
Februar	1 401 937	71 835	129 062	1 201 040	770 343	395 107	35 590	639 241	163 188
März	1 459 619	72 062	129 957	1 257 600	802 101	420 153	35 346	960 793	163 751
April	1 514 862	71 908	130 902	1 312 052	831 472	448 229	32 351	1 382 816	170 838
Mai	1 533 831	71 796	131 320	1 330 715	840 216	459 046	31 453	1 488 139	175 135
Juni	1 545 943	71 953	131 861	1 342 129	863 681	447 268	31 180	1 485 137	177 948
Juli	1 558 071	71 618	132 272	1 354 181	853 025	468 735	32 421	1 567 513	179 236
August	1 557 735	71 545	134 482	1 351 708	852 447	465 891	33 370	1 458 901	181 496
September	1 551 196	71 329	134 737	1 345 130	851 591	460 814	32 725	1 568 970	181 947
Oktober	1 535 046	71 276	134 778	1 328 992	839 148	458 527	31 317	1 643 608	181 287
November	1 514 060	71 226	134 832	1 308 002	830 849	446 450	30 703	1 446 072	200 661
Dezember	1 472 770	71 157	134 918	1 266 695	814 014	423 195	29 486	981 903	227 064
1970 Januar	1 412 702	71 283	134 596	1 206 823	799 259	379 056	28 508	765 071	193 912
Februar	1 405 917	71 069	134 964	1 199 884	793 769	377 760	28 335	760 557	191 663
März	1 469 455	70 844	136 161	1 262 450	825 603	408 063	28 784	1 141 541	195 276
April	1 530 432	70 837	136 907	1 322 688	851 320	442 682	28 486	1 645 439	196 125
Mai	1 551 150	70 732	137 434	1 342 984	862 595	452 119	28 270	1 810 258	208 737
Juni	1 571 459	70 909	138 083	1 362 467	884 110	449 655	28 702	1 997 542	214 236
Juli	1 588 984	70 604	138 933	1 379 447	879 227	470 747	29 473	2 027 445	224 196
August	1 590 295	70 487	139 887	1 380 621	881 707	469 533	29 381	1 879 459	217 324
September	1 589 272	70 442	140 784	1 378 046	882 498	466 590	28 958	2 028 733	218 574
Oktober	1 571 244	70 093	141 528	1 359 623	871 998	459 625	28 000	1 994 164	216 999
November	1 550 195	69 869	141 828	1 358 498	865 823	447 206	27 469	1 869 356	245 664
Dezember	1 514 910	69 826	142 161	1 302 923	849 302	426 446	27 175	1 649 657	270 675
1971 Januar	1 450 623	70 140	141 773	1 238 710	825 621	386 505	26 584	1 109 117	231 044

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1969 Januar	- 4,0	- 0,2	- 0,4	- 4,6	- 3,6	- 6,9	- 1,9	- 11,9	- 18,1
Februar	- 1,0	- 0,3	+ 0,2	- 1,2	- 0,9	- 1,9	- 0,5	- 28,6	- 1,3
März	+ 4,1	+ 0,3	+ 0,7	+ 4,7	+ 4,1	+ 6,3	- 0,7	+ 50,3	+ 0,3
April	+ 3,8	- 0,2	+ 0,7	+ 4,3	+ 3,7	+ 6,7	- 8,5	+ 43,9	+ 4,3
Mai	+ 1,3	- 0,2	+ 0,3	+ 1,4	+ 1,1	+ 2,4	- 2,8	+ 7,6	+ 2,5
Juni	+ 0,8	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,9	+ 2,8	- 2,6	- 0,9	- 0,2	+ 1,6
Juli	+ 0,8	- 0,5	+ 0,5	+ 0,9	- 1,2	+ 4,8	+ 4,0	+ 5,5	+ 0,7
August	- 0,0	- 0,1	+ 1,7	- 0,2	- 0,6	- 0,6	+ 2,9	- 6,9	+ 1,3
September	- 0,4	- 0,3	+ 0,2	- 0,5	- 0,1	- 1,1	- 1,9	+ 7,5	+ 0,2
Oktober	- 1,0	- 0,1	+ 0,0	- 1,2	- 1,5	- 0,5	- 4,3	+ 4,8	- 0,4
November	- 1,4	- 0,1	+ 0,0	- 1,6	- 1,0	- 2,6	- 2,0	- 12,0	+ 10,7
Dezember	- 2,7	- 0,1	+ 0,1	- 3,2	- 2,0	- 5,2	- 4,0	- 32,1	+ 13,2
1970 Januar	- 4,1	+ 0,2	- 0,2	- 4,7	- 1,8	- 10,4	- 3,3	- 22,1	- 14,6
Februar	- 0,5	- 0,3	+ 0,3	- 0,6	- 0,7	- 0,3	- 0,5	- 0,6	- 1,2
März	+ 4,5	- 0,3	+ 0,9	+ 5,2	+ 4,0	+ 8,0	+ 1,5	+ 50,1	+ 1,9
April	+ 4,1	- 0,0	+ 0,5	+ 4,8	+ 3,1	+ 8,5	- 1,0	+ 44,1	+ 0,4
Mai	+ 1,4	- 0,1	+ 0,4	+ 1,5	+ 1,3	+ 2,1	- 0,8	+ 10,0	+ 6,4
Juni	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,5	+ 1,5	+ 2,5	- 0,5	+ 1,5	+ 10,3	+ 2,6
Juli	+ 1,1	- 0,4	+ 0,6	+ 1,2	- 0,6	+ 4,7	+ 2,7	+ 1,5	+ 4,6
August	+ 0,1	- 0,2	+ 0,7	+ 0,1	+ 0,3	- 0,3	- 0,3	- 7,3	- 3,1
September	- 0,1	- 0,1	+ 0,6	- 0,2	+ 0,1	- 0,6	- 1,4	+ 7,9	+ 0,6
Oktober	- 1,1	- 0,5	+ 0,5	- 1,3	- 1,2	- 1,5	- 3,3	- 1,7	- 0,7
November	- 1,3	- 0,3	+ 0,2	- 1,6	- 0,9	- 2,7	- 1,9	- 6,3	+ 13,2
Dezember	- 2,3	- 0,1	+ 0,2	- 2,7	- 1,7	- 4,6	- 1,1	- 11,8	+ 10,2
1971 Januar	- 4,2	+ 0,4	- 0,3	- 4,9	- 2,8	- 9,4	- 2,2	- 32,8	- 14,6

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %									
1969	+ 1,2	- 1,3	+ 4,7	+ 1,0	+ 2,2	+ 0,1	- 13,8	+ 8,0	+ 13,3
1970	+ 1,6	- 1,5	+ 4,7	+ 1,4	+ 3,2	- 0,9	- 12,8	+ 26,1	+ 19,6
1969 Januar	+ 2,7	- 0,9	+ 4,6	+ 2,8	+ 3,3	+ 3,3	- 12,0	+ 21,1	+ 11,3
Februar	+ 1,3	- 1,5	+ 4,0	+ 1,2	+ 1,7	+ 1,7	- 13,1	- 23,5	+ 10,7
März	+ 1,6	- 1,0	+ 4,3	+ 1,5	+ 2,6	+ 1,1	- 13,2	- 1,2	+ 10,1
April	+ 2,0	- 0,9	+ 4,8	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,7	- 10,4	+ 12,4	+ 15,3
Mai	+ 2,0	- 1,1	+ 4,8	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,7	- 11,1	+ 8,8	+ 14,0
Juni	+ 2,1	- 1,1	+ 5,2	+ 2,0	+ 2,8	+ 1,6	- 11,5	+ 14,9	+ 14,6
Juli	+ 1,7	- 1,6	+ 5,4	+ 1,5	+ 2,7	+ 0,4	- 11,5	+ 11,7	+ 13,6
August	+ 1,2	- 1,4	+ 5,9	+ 0,9	+ 2,4	- 0,7	- 14,0	+ 7,6	+ 14,3
September	+ 1,1	- 1,5	+ 5,4	+ 0,8	+ 2,4	- 0,7	- 14,8	+ 16,2	+ 14,9
Oktober	- 0,1	- 1,6	+ 4,5	- 0,4	+ 1,1	- 1,8	- 16,5	+ 13,2	+ 13,5
November	- 0,3	- 1,5	+ 4,5	- 0,7	+ 0,9	- 2,2	- 16,9	+ 6,8	+ 15,1
Dezember	- 0,2	- 1,4	+ 4,4	- 0,6	+ 1,0	- 2,2	- 19,1	- 3,4	+ 12,6
1970 Januar	- 0,3	- 1,0	+ 4,5	- 0,7	+ 2,9	- 5,9	- 20,3	- 14,6	+ 17,3
Februar	+ 0,3	- 1,1	+ 4,6	- 0,1	+ 3,0	- 4,4	- 20,3	+ 19,0	+ 17,4
März	+ 0,7	- 1,7	+ 4,8	+ 0,4	+ 2,9	- 2,9	- 18,6	+ 18,8	+ 19,3
April	+ 1,0	- 1,5	+ 4,6	+ 0,8	+ 2,4	- 1,2	- 11,9	+ 19,0	+ 14,8
Mai	+ 1,1	- 1,5	+ 4,7	+ 0,9	+ 2,7	- 1,5	- 10,1	+ 21,6	+ 19,2
Juni	+ 1,7	- 1,5	+ 4,7	+ 1,5	+ 2,4	+ 0,5	- 7,9	+ 34,5	+ 20,4
Juli	+ 2,0	- 1,4	+ 5,0	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,4	- 9,1	+ 29,3	+ 25,1
August	+ 2,1	- 1,5	+ 4,0	+ 2,1	+ 3,4	+ 0,8	- 12,0	+ 28,8	+ 19,7
September	+ 2,5	- 1,2	+ 4,5	+ 2,4	+ 3,6	+ 1,3	- 11,5	+ 29,3	+ 20,1
Oktober	+ 2,4	- 1,7	+ 5,0	+ 2,3	+ 3,9	+ 0,2	- 10,6	+ 21,3	+ 19,7
November	+ 2,4	- 1,9	+ 5,2	+ 2,3	+ 4,0	+ 0,2	- 10,5	+ 29,3	+ 22,4
Dezember	+ 2,9	- 1,9	+ 5,4	+ 2,9	+ 4,3	+ 0,8	- 7,8	+ 68,0	+ 19,2
1971 Januar	+ 2,7	- 1,6	+ 5,3	+ 2,6	+ 3,3	+ 2,0	- 6,7	+ 45,0	+ 19,1

*) Endgültiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; Jahresergebnisse = Durchschnitt aus 12 Monatswerten. - 2) Jahresergebnisse = Jahressummen.

2. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1969 JS	42 750 645	15 068 698	699 029	9 117 168	17 865 750	3 769 588	7 217 237	6 878 925
1970 JS	55 229 114	18 232 131	724 717	12 716 325	23 555 941	5 380 757	8 882 418	9 292 766
1969 Januar	2 272 111	773 872	33 760	500 286	964 193	207 787	362 623	393 783
Februar	1 929 933	699 859	24 901	428 557	776 616	179 828	279 544	317 244
März	2 273 885	867 221	30 331	547 523	828 810	210 481	271 542	346 787
April	2 569 986	963 880	41 062	591 174	973 870	239 174	330 138	404 558
Mai	2 923 411	1 104 618	49 744	627 638	1 141 411	260 032	414 556	466 823
Juni	3 379 383	1 246 723	60 011	716 039	1 356 610	269 730	551 893	534 987
Juli	3 693 005	1 322 366	63 345	779 275	1 528 019	299 815	638 357	589 847
August	3 662 641	1 253 521	69 983	761 746	1 577 391	293 498	663 190	620 703
September	4 330 574	1 458 523	76 728	939 002	1 856 321	351 104	815 511	689 706
Oktober	4 639 009	1 565 819	76 371	982 195	2 014 624	394 326	875 145	745 153
November	4 739 598	1 606 842	79 276	953 814	2 099 666	432 887	917 094	749 685
Dezember	6 337 109	2 205 454	93 517	1 289 919	2 748 219	630 926	1 097 644	1 019 649
1970 Januar	2 956 917	941 779	31 590	692 343	1 291 205	320 696	474 596	495 913
Februar	2 397 570	826 115	26 909	602 406	942 140	260 037	308 572	373 531
März	2 761 165	981 053	32 888	772 818	974 406	282 329	311 853	380 224
April	3 380 184	1 211 750	37 590	851 298	1 279 546	347 169	413 025	519 352
Mai	3 605 254	1 254 111	45 799	870 310	1 435 034	374 758	491 522	568 754
Juni	4 562 972	1 529 446	60 752	1 056 843	1 915 931	417 264	694 521	804 146
Juli	5 053 596	1 611 249	68 919	1 180 535	2 192 893	474 915	848 760	869 218
August	4 918 939	1 564 352	69 793	1 110 738	2 174 056	465 912	822 896	885 248
September	5 650 726	1 839 360	79 288	1 274 097	2 457 981	528 791	992 791	936 219
Oktober	5 722 044	1 836 568	78 792	1 268 270	2 538 414	506 562	1 055 432	976 420
November	6 060 653	1 913 742	82 446	1 294 898	2 769 567	612 031	1 081 230	1 076 306
Dezember	8 159 094	2 722 606	109 951	1 741 769	3 584 768	790 293	1 387 040	1 407 435
1971 Januar	4 307 591	1 332 400	54 824	1 102 324	1 818 043	430 171	710 930	676 942

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1969 Januar	- 53,7	- 55,4	- 61,3	- 48,9	- 54,2	- 50,6	- 58,5	- 51,5
Februar	- 15,1	- 9,6	- 26,2	- 14,3	- 19,5	- 13,5	- 22,9	- 19,4
März	+ 17,8	+ 23,9	+ 21,8	+ 27,8	+ 6,7	+ 17,0	- 3,0	+ 9,3
April	+ 13,0	+ 11,1	+ 35,4	+ 8,0	+ 17,5	+ 13,6	+ 21,6	+ 16,7
Mai	+ 13,8	+ 14,6	+ 21,1	+ 6,2	+ 17,2	+ 8,7	+ 25,6	+ 15,4
Juni	+ 15,6	+ 12,9	+ 20,6	+ 14,1	+ 18,9	+ 3,7	+ 33,1	+ 14,6
Juli	+ 9,3	+ 6,1	+ 5,6	+ 8,8	+ 12,6	+ 11,2	+ 15,7	+ 10,3
August	- 0,8	+ 5,2	+ 10,5	- 2,2	+ 3,2	- 2,1	+ 3,9	+ 5,2
September	+ 18,2	+ 16,4	+ 9,6	+ 23,3	+ 17,7	+ 19,6	+ 23,0	+ 11,1
Oktober	+ 7,1	+ 7,4	- 0,5	+ 4,6	+ 8,5	+ 12,3	+ 7,3	+ 8,0
November	+ 2,2	+ 2,6	+ 3,8	- 2,9	+ 4,2	+ 9,8	+ 4,8	+ 0,6
Dezember	+ 33,7	+ 37,3	+ 18,0	+ 35,2	+ 30,9	+ 45,7	+ 19,7	+ 36,0
1970 Januar	- 53,3	- 57,3	- 66,2	- 46,3	- 53,0	- 49,2	- 56,8	- 51,4
Februar	- 18,9	- 12,3	- 14,8	- 13,0	- 27,0	- 18,9	- 35,0	- 24,7
März	+ 15,2	+ 18,8	+ 22,2	+ 28,3	+ 3,4	+ 8,6	+ 1,1	+ 1,8
April	+ 22,4	+ 23,5	+ 14,3	+ 10,2	+ 31,3	+ 23,0	+ 32,4	+ 36,6
Mai	+ 6,7	+ 3,5	+ 21,8	+ 2,2	+ 12,2	+ 7,9	+ 19,0	+ 9,5
Juni	+ 26,6	+ 22,0	+ 32,6	+ 21,4	+ 33,5	+ 11,3	+ 41,3	+ 41,4
Juli	+ 10,8	+ 5,3	+ 13,4	+ 11,7	+ 14,5	+ 13,8	+ 22,2	+ 8,1
August	- 2,7	- 2,9	+ 1,3	- 5,9	- 0,9	- 1,9	- 3,0	+ 1,8
September	+ 14,9	+ 17,6	+ 13,6	+ 14,7	+ 13,1	+ 13,5	+ 20,7	+ 5,8
Oktober	+ 1,3	- 0,2	- 0,6	- 0,5	+ 3,3	- 4,2	+ 6,3	+ 4,3
November	+ 5,9	+ 4,2	+ 4,6	+ 2,1	+ 9,1	+ 20,8	+ 2,4	+ 10,2
Dezember	+ 34,6	+ 42,3	+ 33,4	+ 34,5	+ 29,4	+ 29,1	+ 28,3	+ 30,8
1971 Januar	- 47,2	- 51,1	- 50,1	- 36,7	- 49,3	- 45,6	- 48,7	- 51,9

Zu- (+) bzw. Abnahme gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1969	+ 50,4	+ 45,0	+ 32,2	+ 57,5	+ 52,6	+ 56,0	+ 50,7	+ 52,7
1970	+ 29,2	+ 21,0	+ 3,7	+ 39,5	+ 31,8	+ 42,7	+ 23,1	+ 35,1
1970 Januar	+ 30,1	+ 21,7	- 6,4	+ 38,4	+ 33,9	+ 54,3	+ 30,9	+ 25,9
Februar	+ 24,2	+ 18,0	+ 8,1	+ 40,6	+ 21,3	+ 44,6	+ 10,4	+ 17,7
März	+ 21,4	+ 13,1	+ 8,4	+ 41,1	+ 17,6	+ 34,1	+ 14,8	+ 9,6
April	+ 31,5	+ 25,7	- 8,5	+ 44,0	+ 31,4	+ 45,2	+ 25,1	+ 28,4
Mai	+ 23,3	+ 13,5	- 7,9	+ 38,7	+ 25,7	+ 44,1	+ 18,6	+ 21,8
Juni	+ 35,0	+ 22,7	+ 1,2	+ 47,6	+ 41,2	+ 54,7	+ 25,8	+ 50,3
Juli	+ 36,8	+ 21,8	+ 8,8	+ 51,5	+ 43,5	+ 58,4	+ 33,0	+ 47,4
August	+ 34,3	+ 24,8	- 0,3	+ 45,8	+ 37,8	+ 58,7	+ 24,1	+ 42,6
September	+ 30,5	+ 26,1	+ 3,3	+ 35,7	+ 32,4	+ 50,6	+ 21,8	+ 35,7
Oktober	+ 23,3	+ 17,3	+ 3,2	+ 29,1	+ 26,0	+ 28,5	+ 20,6	+ 31,0
November	+ 27,9	+ 19,1	+ 4,0	+ 35,8	+ 31,9	+ 41,4	+ 17,9	+ 43,6
Dezember	+ 28,8	+ 23,4	+ 17,6	+ 35,0	+ 30,4	+ 25,3	+ 26,4	+ 38,0
1971 Januar	+ 45,7	+ 41,5	+ 73,5	+ 59,2	+ 40,8	+ 34,1	+ 49,8	+ 36,5

*) Endgültiges Ergebnis.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl	1 000								
1969 JS	.	2 440 404	942 272	44 969	493 459	959 704	231 815	333 611	394 278
1970 JS	.	2 525 572	932 225	34 976	540 735	1 017 636	248 871	346 742	422 023
1969 Januar	21,8	147 580	59 594	2 153	32 465	53 368	14 906	15 837	22 625
Februar	20,0	105 947	39 732	1 452	26 019	38 744	10 535	11 114	17 095
März	21,0	165 692	65 848	2 511	35 545	61 788	16 577	18 728	26 483
April	20,0	224 398	90 534	4 345	42 894	86 625	21 221	29 546	35 858
Mai	19,0	234 449	93 491	4 708	44 090	92 160	21 446	32 863	37 851
Juni	19,2	233 696	92 553	4 742	44 258	92 143	21 443	33 224	37 476
Juli	23,0	248 622	94 633	5 150	47 926	100 913	23 584	36 639	40 690
August	20,8	227 140	85 579	4 566	44 766	92 229	21 446	33 576	37 207
September	22,0	247 489	94 211	4 709	48 577	99 992	23 510	36 441	40 041
Oktober	23,0	255 130	96 659	4 771	50 927	102 773	24 108	37 430	41 235
November	19,0	216 986	82 485	3 848	44 414	86 239	20 565	30 728	34 946
Dezember	20,0	133 275	46 953	2 014	31 578	52 730	12 474	17 485	22 771
1970 Januar	20,6	105 114	37 297	1 075	28 565	38 177	10 160	11 109	16 908
Februar	20,0	108 796	39 089	1 117	30 010	38 580	10 771	10 650	17 159
März	20,0	161 069	59 797	2 168	38 973	60 131	15 516	17 983	26 632
April	22,0	235 398	88 760	3 283	50 457	92 898	22 511	31 288	39 099
Mai	17,2	231 363	87 498	3 546	47 413	92 906	22 059	32 287	38 560
Juni	21,0	256 322	95 713	3 800	51 426	105 383	24 702	37 359	43 322
Juli	23,0	259 687	94 392	3 895	52 961	108 439	25 517	38 228	44 694
August	21,0	236 395	84 568	3 601	48 802	99 424	23 397	35 517	40 510
September	22,0	258 176	94 472	3 654	52 656	107 394	25 528	38 250	43 616
Oktober	22,0	252 149	92 828	3 603	51 635	104 083	25 420	36 440	42 223
November	20,0	231 037	86 214	2 828	47 553	94 442	23 652	32 450	38 340
Dezember	21,0	190 066	71 597	2 406	40 284	75 779	19 638	25 181	30 960
1971 Januar	19,7	131 900	48 802	1 442	33 951	47 705	13 470	14 282	19 953
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1969 Januar	+ 9,0	- 6,8	- 2,9	- 21,8	+ 0,6	- 13,7	- 5,9	- 23,8	- 10,3
Februar	- 8,3	- 28,2	- 33,3	- 32,6	- 19,9	- 27,4	- 29,3	- 29,8	- 24,4
März	+ 5,0	+ 56,4	+ 65,7	+ 72,9	+ 36,6	+ 59,5	+ 57,4	+ 68,5	+ 54,9
April	- 4,8	+ 35,4	+ 37,5	+ 73,0	+ 20,7	+ 40,2	+ 28,0	+ 57,8	+ 35,4
Mai	- 5,0	+ 4,5	+ 3,3	+ 8,4	+ 2,8	+ 6,4	+ 1,1	+ 11,2	+ 5,6
Juni	+ 1,1	- 0,3	- 1,0	+ 0,7	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 1,1	- 1,0
Juli	+ 19,8	+ 6,4	+ 2,2	+ 8,6	+ 8,3	+ 9,5	+ 10,0	+ 10,3	+ 8,6
August	- 9,6	- 8,6	- 9,6	- 11,3	- 6,6	- 8,6	- 9,1	- 8,4	- 8,6
September	+ 5,8	+ 9,0	+ 10,1	+ 3,1	+ 8,5	+ 8,4	+ 9,6	+ 8,5	+ 7,6
Oktober	+ 4,5	+ 3,1	+ 2,6	+ 1,3	+ 4,8	+ 2,8	+ 2,5	+ 2,7	+ 3,0
November	- 17,4	- 15,0	- 14,7	- 19,3	- 12,8	- 16,1	- 14,7	- 17,9	- 15,3
Dezember	+ 5,3	- 38,6	- 43,1	- 47,7	- 28,9	- 38,9	- 39,3	- 43,1	- 34,8
1970 Januar	+ 3,0	- 21,1	- 20,6	- 46,6	- 9,5	- 27,6	- 18,6	- 36,5	- 25,7
Februar	- 2,9	+ 3,5	+ 4,8	+ 3,9	+ 5,1	+ 1,1	+ 6,0	- 4,1	+ 1,5
März	-	+ 48,0	+ 53,0	+ 94,1	+ 29,9	+ 55,9	+ 44,1	+ 68,9	+ 55,2
April	+ 10,0	+ 46,1	+ 48,4	+ 51,4	+ 29,5	+ 54,5	+ 45,1	+ 74,0	+ 46,8
Mai	- 21,8	- 1,7	- 1,4	+ 8,0	- 6,0	+ 0,0	- 2,0	+ 3,2	- 1,4
Juni	+ 22,1	+ 10,8	+ 9,4	+ 7,2	+ 8,5	+ 13,4	+ 12,0	+ 15,7	+ 12,3
Juli	+ 9,5	+ 1,3	- 1,4	+ 2,5	+ 3,0	+ 2,9	+ 3,3	+ 2,3	+ 3,2
August	- 8,7	- 9,0	- 10,4	- 7,5	- 7,9	- 8,3	- 8,3	- 7,1	- 9,4
September	+ 4,8	+ 9,2	+ 11,7	+ 1,5	+ 7,9	+ 8,0	+ 9,1	+ 7,7	+ 7,7
Oktober	-	- 2,3	- 1,7	- 1,4	- 1,9	- 3,1	- 0,4	- 4,7	- 3,2
November	- 9,1	- 8,4	- 7,2	- 21,5	- 7,9	- 9,3	- 7,0	- 10,9	- 9,2
Dezember	+ 5,0	- 17,7	- 17,0	- 14,9	- 15,3	- 19,8	- 17,0	- 22,4	- 19,2
1971 Januar	- 6,2	- 30,6	- 31,8	- 40,1	- 15,7	- 37,0	- 31,4	- 43,3	- 35,6
Zu- (+) bzw. Abnahme gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %									
1969	.	- 1,3	- 7,3	- 15,4	+ 8,8	+ 1,2	- 1,7	+ 1,2	+ 2,9
1970	.	+ 3,5	- 1,1	- 22,2	+ 9,6	+ 6,0	+ 7,4	+ 3,9	+ 7,0
1969 Januar	- 0,9	+ 16,3	+ 13,7	+ 9,5	+ 17,0	+ 19,1	+ 19,0	+ 21,9	+ 17,3
Februar	- 4,8	- 30,2	- 37,4	- 37,8	- 16,0	- 29,6	- 30,4	- 31,9	- 27,4
März	-	- 6,2	- 11,2	- 22,3	+ 4,1	- 5,3	- 3,6	- 8,1	- 4,2
April	-	+ 2,1	- 3,9	- 7,6	+ 12,5	+ 4,7	+ 2,6	+ 3,9	+ 6,8
Mai	- 9,5	- 1,7	- 7,9	- 15,4	+ 8,5	+ 1,5	- 1,9	+ 1,3	+ 3,7
Juni	+ 11,6	+ 7,0	- 0,3	- 8,7	+ 19,6	+ 10,5	+ 8,4	+ 10,2	+ 12,0
Juli	-	+ 3,6	- 3,5	- 13,0	+ 14,7	+ 7,3	+ 6,0	+ 6,4	+ 8,8
August	- 4,6	- 1,2	- 6,9	- 19,8	+ 8,6	+ 1,5	- 0,7	+ 0,5	+ 3,7
September	+ 4,8	+ 6,6	+ 0,4	- 15,2	+ 16,5	+ 9,8	+ 6,3	+ 10,2	+ 11,5
Oktober	-	+ 1,0	- 4,8	- 16,6	+ 11,0	+ 3,4	- 1,2	+ 5,1	+ 4,8
November	- 3,1	- 4,3	- 9,4	- 14,3	+ 6,2	- 3,6	- 8,1	- 2,9	- 1,5
Dezember	+ 25,0	- 15,8	- 23,5	- 26,8	- 2,2	- 14,7	- 21,2	- 15,9	- 9,7
1970 Januar	- 5,5	- 28,8	- 37,4	- 50,1	- 12,0	- 28,5	- 31,8	- 29,9	- 25,3
Februar	-	+ 2,7	- 1,6	- 23,1	+ 15,3	- 0,4	+ 2,2	- 4,2	+ 0,4
März	- 4,8	+ 2,8	- 9,2	- 13,7	+ 9,6	- 2,7	- 6,4	- 4,0	+ 0,6
April	+ 10,0	+ 4,9	- 2,0	- 24,4	+ 17,6	+ 7,2	+ 6,1	+ 5,9	+ 9,0
Mai	- 9,5	- 1,3	- 6,4	- 24,7	+ 7,5	+ 0,8	+ 2,9	- 1,8	+ 1,9
Juni	+ 9,4	+ 9,7	+ 3,4	- 19,9	+ 16,2	+ 14,4	+ 15,2	+ 12,4	+ 15,6
Juli	-	+ 4,5	- 0,3	- 24,4	+ 10,5	+ 7,5	+ 8,2	+ 4,3	+ 9,8
August	+ 1,0	+ 4,1	- 1,2	- 21,1	+ 9,0	+ 7,8	+ 9,1	+ 5,8	+ 8,9
September	-	+ 4,3	+ 0,3	- 22,4	+ 8,4	+ 7,4	+ 8,6	+ 5,0	+ 8,9
Oktober	- 4,3	- 1,2	- 4,0	- 24,5	+ 1,4	+ 1,3	+ 5,4	- 2,6	+ 2,4
November	+ 5,3	+ 6,5	+ 4,5	- 26,5	+ 7,1	+ 9,5	+ 15,0	+ 5,6	+ 9,7
Dezember	+ 5,0	+ 42,6	+ 52,5	+ 19,5	+ 27,6	+ 43,7	+ 57,4	+ 44,0	+ 36,0
1971 Januar	- 4,4	+ 25,5	+ 30,8	+ 34,1	+ 18,9	+ 25,0	+ 32,6	+ 28,6	+ 18,0

*) Endgültiges Ergebnis.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Ubrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
<u>Schleswig-Holstein</u>									
1969 Dezember	60 951	2 643	4 753	53 555	34 145	17 412	1 998	33 410	8 452
1970 Januar	60 312	2 680	4 736	52 896	35 178	15 865	1 853	22 415	6 219
Dezember	61 784	2 600	4 827	54 357	36 103	16 402	1 852	69 808	10 081
1971 Januar	60 962	2 600	4 818	53 544	36 024	15 716	1 804	41 917	7 184
<u>Hamburg</u>									
1969 Dezember	44 669	1 286	5 309	38 074	27 307	10 165	602	38 798	11 395
1970 Januar	43 690	1 309	5 276	37 105	28 210	8 321	574	31 428	8 714
Dezember	46 697	1 256	5 672	39 769	30 034	9 239	496	70 161	13 974
1971 Januar	45 369	1 209	5 663	38 497	28 878	9 085	534	45 945	10 238
<u>Niedersachsen</u>									
1969 Dezember	173 041	8 385	14 023	150 633	94 732	50 373	5 528	84 463	23 295
1970 Januar	167 976	8 437	13 935	145 604	98 136	42 219	5 249	54 883	18 296
Dezember	177 161	8 252	14 745	154 164	103 792	45 224	5 148	182 420	27 993
1971 Januar	171 568	8 252	14 744	148 572	100 790	42 822	4 960	95 476	21 531
<u>Bremen</u>									
1969 Dezember	21 161	555	2 141	18 465	12 765	5 330	370	12 921	4 184
1970 Januar	20 448	552	2 113	17 783	12 749	4 682	352	9 891	3 126
Dezember	22 018	554	2 263	19 201	13 817	5 045	339	26 309	5 415
1971 Januar	21 909	557	2 228	19 124	13 829	4 960	335	18 028	3 889
<u>Nordrhein-Westfalen</u>									
1969 Dezember	384 021	19 584	38 762	325 675	211 722	107 984	5 969	287 178	66 584
1970 Januar	378 923	19 672	38 731	320 520	209 504	105 108	5 908	277 006	59 019
Dezember	389 083	19 324	41 000	328 759	209 552	113 196	6 011	437 193	77 395
1971 Januar	383 439	19 589	41 053	322 797	213 617	103 281	5 899	366 894	71 077
<u>Hessen</u>									
1969 Dezember	136 186	6 402	13 172	116 612	75 758	38 095	2 759	91 346	20 811
1970 Januar	131 382	6 378	13 132	111 872	74 006	35 230	2 636	50 866	17 871
Dezember	138 325	6 264	13 961	118 100	77 619	38 320	2 161	148 509	24 315
1971 Januar	134 086	6 278	13 950	113 858	76 033	35 737	2 088	87 948	21 386
<u>Rheinland-Pfalz</u>									
1969 Dezember	87 492	5 101	7 015	75 376	47 165	26 187	2 024	58 835	10 330
1970 Januar	84 342	5 098	6 959	72 285	45 378	24 915	1 992	32 776	8 661
Dezember	88 616	5 037	7 345	76 234	47 768	26 241	2 225	95 756	12 644
1971 Januar	85 570	5 059	7 240	73 271	46 558	24 568	2 145	54 298	10 404
<u>Baden-Württemberg</u>									
1969 Dezember	216 897	13 528	18 475	184 894	117 545	64 495	2 854	133 535	30 822
1970 Januar	202 475	13 483	18 449	170 543	111 774	55 993	2 776	112 286	25 036
Dezember	226 694	13 057	19 565	194 072	121 299	69 973	2 800	235 359	36 241
1971 Januar	207 563	13 135	19 549	174 879	112 933	59 190	2 756	151 204	30 833
<u>Bayern</u>									
1969 Dezember	278 750	11 623	23 936	243 191	153 148	83 957	6 086	171 014	38 664
1970 Januar	254 806	11 608	23 901	219 297	144 782	68 610	5 905	117 960	35 754
Dezember	294 793	11 428	25 532	257 833	168 806	83 943	5 084	294 314	47 427
1971 Januar	272 035	11 383	25 413	235 239	157 539	72 703	4 997	188 338	43 126
<u>Saarland</u>									
1969 Dezember	21 639	833	2 186	18 620	11 327	6 828	465	11 992	3 556
1970 Januar	21 000	833	2 190	17 977	11 436	6 091	450	10 381	3 083
Dezember	22 298	888	2 213	19 197	12 125	6 690	382	22 742	4 281
1971 Januar	21 453	899	2 159	18 395	11 788	6 244	363	12 700	3 369
<u>Berlin (West)</u>									
1969 Dezember	47 963	1 217	5 146	41 600	28 400	12 369	831	58 411	8 971
1970 Januar	47 348	1 233	5 174	40 941	28 106	12 022	813	45 179	8 133
Dezember	47 441	1 166	5 038	41 237	28 387	12 173	677	67 086	10 909
1971 Januar	46 669	1 179	4 956	40 534	27 632	12 199	703	46 369	8 807

*) Endgültiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende.

5. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
<u>Schleswig-Holstein</u>								
1969 Dezember	319 462	120 901	10 637	41 307	146 617	25 517	73 285	47 815
1970 Januar	101 747	31 466	4 523	19 169	46 589	6 866	25 641	14 082
Dezember	372 114	140 494	14 053	51 363	166 204	34 806	71 411	59 987
1971 Januar	119 096	45 330	6 329	17 619	49 818	8 767	14 256	26 795
<u>Hamburg</u>								
1969 Dezember	276 029	79 482	-	59 295	137 252	44 923	17 147	75 182
1970 Januar	130 415	53 399	-	19 435	57 581	16 048	7 155	34 378
Dezember	343 093	91 354	-	102 607	149 132	60 941	26 111	62 080
1971 Januar	155 353	45 589	-	40 546	69 218	27 871	22 655	18 692
<u>Niedersachsen</u>								
1969 Dezember	806 724	294 664	33 846	109 149	369 065	53 720	160 132	155 213
1970 Januar	202 965	76 588	10 459	35 451	80 467	24 960	21 999	33 508
Dezember	1 011 280	371 701	29 576	178 914	431 089	65 989	185 966	179 134
1971 Januar	294 917	104 487	6 700	73 818	109 912	17 280	48 202	44 430
<u>Bremen</u>								
1969 Dezember	100 402	37 570	228	25 632	36 972	10 602	9 254	17 116
1970 Januar	46 335	7 154	45	12 563	26 573	17 659	2 232	6 682
Dezember	149 810	39 395	274	41 769	68 372	20 359	14 629	33 384
1971 Januar	54 225	12 176	13	17 302	24 734	6 191	10 356	8 187
<u>Nordrhein-Westfalen</u>								
1969 Dezember	1 647 015	545 887	10 351	404 171	686 606	143 952	298 268	244 386
1970 Januar	883 863	268 069	3 618	255 732	356 444	97 844	132 917	125 683
Dezember	2 045 201	635 868	11 760	511 679	885 894	172 042	375 486	338 366
1971 Januar	1 254 223	334 822	8 760	375 078	535 563	120 444	228 505	186 614
<u>Hessen</u>								
1969 Dezember	564 698	174 633	4 967	127 668	257 430	76 160	94 497	86 773
1970 Januar	305 434	86 173	1 557	56 390	161 314	39 191	56 186	65 937
Dezember	755 331	211 432	5 663	175 913	362 323	121 232	125 713	115 378
1971 Januar	434 100	149 492	3 063	104 168	177 377	55 779	53 666	67 932
<u>Rheinland-Pfalz</u>								
1969 Dezember	360 708	110 086	6 135	61 030	183 457	34 823	68 547	80 087
1970 Januar	103 209	25 922	716	18 305	58 266	15 574	18 353	24 339
Dezember	471 941	134 405	8 691	92 637	236 208	38 478	88 897	108 833
1971 Januar	232 465	66 579	3 332	53 710	108 844	25 005	45 241	38 598
<u>Baden-Württemberg</u>								
1969 Dezember	974 508	365 143	7 440	189 307	412 618	114 157	178 264	120 197
1970 Januar	439 393	167 780	2 443	97 820	171 350	41 768	70 140	59 442
Dezember	1 250 588	452 839	20 245	264 549	512 955	116 630	207 700	188 625
1971 Januar	707 015	243 110	12 040	191 416	260 449	62 292	96 147	102 010
<u>Bayern</u>								
1969 Dezember	1 019 953	375 147	19 386	208 506	416 914	99 028	159 518	158 368
1970 Januar	566 670	157 691	8 195	136 805	263 979	49 530	116 687	97 762
Dezember	1 367 376	482 609	19 504	246 077	619 186	127 767	225 902	265 517
1971 Januar	831 049	248 789	14 463	183 562	384 235	88 551	149 668	146 016
<u>Saarland</u>								
1969 Dezember	78 426	16 233	527	23 640	38 026	7 125	17 871	13 030
1970 Januar	46 891	6 989	34	11 925	27 943	3 196	10 634	14 113
Dezember	110 649	23 954	185	25 459	61 051	10 289	26 872	23 890
1971 Januar	52 007	11 575	124	12 736	27 572	4 474	11 944	11 154
<u>Berlin (West)</u>								
1969 Dezember	189 184	85 708	-	40 214	63 262	20 919	20 861	21 482
1970 Januar	129 995	60 548	-	28 748	40 699	8 060	12 652	19 987
Dezember	281 711	138 555	-	50 802	92 354	21 760	38 353	32 241
1971 Januar	173 141	70 451	-	32 369	70 321	13 517	30 290	26 514

*) Endgültiges Ergebnis.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage 1)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl	1 000								
Schleswig-Holstein									
1969 Dezember	20	4 594	1 777	186	614	2 017	353	803	861
1970 Januar	21	3 132	1 251	101	527	1 253	252	474	527
Dezember	21	7 739	3 349	244	836	3 310	682	1 207	1 421
1971 Januar	20	5 019	2 227	161	813	1 818	445	549	824
Hamburg									
1969 Dezember	20	4 039	1 069	-	1 110	1 860	430	264	1 166
1970 Januar	21	3 341	811	-	1 108	1 422	381	146	895
Dezember	21	5 975	1 649	-	1 640	2 686	556	444	1 686
1971 Januar	20	4 280	1 108	-	1 428	1 744	375	276	1 093
Niedersachsen									
1969 Dezember	20	11 195	4 176	497	2 277	4 245	958	1 347	1 940
1970 Januar	21	7 820	3 026	228	1 920	2 646	769	636	1 241
Dezember	21	20 776	8 541	586	3 591	8 058	1 701	2 976	3 381
1971 Januar	20	11 981	5 027	351	2 838	3 765	887	1 265	1 613
Bremen									
1969 Dezember	20	1 729	524	5	554	646	162	156	328
1970 Januar	21	1 314	374	5	539	396	115	62	219
Dezember	21	2 936	828	6	978	1 124	231	234	659
1971 Januar	20	1 969	582	3	701	683	193	128	362
Nordrhein-Westfalen									
1969 Dezember	20	40 412	13 544	244	11 178	15 446	3 402	5 559	6 485
1970 Januar	21	38 468	13 030	168	11 137	14 133	3 363	4 814	5 956
Dezember	21	50 327	18 119	253	12 780	19 175	4 737	6 586	7 852
1971 Januar	20	42 258	14 607	178	12 408	15 065	3 818	4 980	6 267
Hessen									
1969 Dezember	20	12 745	4 241	156	2 953	5 395	1 357	1 720	2 318
1970 Januar	21	7 872	2 572	68	2 340	2 892	916	669	1 307
Dezember	21	16 707	5 948	163	3 768	6 828	1 941	2 236	2 651
1971 Januar	20	10 969	3 941	92	2 739	4 197	1 309	1 129	1 759
Rheinland-Pfalz									
1969 Dezember	20	8 353	2 910	111	1 462	3 870	928	1 318	1 624
1970 Januar	21	5 174	1 793	40	1 206	2 135	504	680	951
Dezember	21	11 327	4 058	131	2 160	4 978	1 153	1 797	2 028
1971 Januar	20	6 823	2 358	84	1 553	2 828	732	812	1 284
Baden-Württemberg									
1969 Dezember	20	18 968	7 488	264	4 392	6 824	1 679	2 399	2 746
1970 Januar	20	16 972	6 869	189	4 159	5 755	1 665	1 703	2 387
Dezember	21	28 595	11 602	369	5 674	10 950	3 123	3 882	3 945
1971 Januar	19	19 865	8 123	244	4 765	6 733	2 052	2 203	2 478
Bayern									
1969 Dezember	20	24 634	8 585	549	5 525	9 975	2 517	3 253	4 205
1970 Januar	20	15 951	5 482	273	4 401	5 795	1 667	1 465	2 663
Dezember	21	36 777	14 248	647	6 808	15 074	4 415	4 660	5 999
1971 Januar	19	22 531	8 556	326	5 079	8 570	2 849	2 228	3 493
Saarland									
1969 Dezember	20	1 392	327	2	444	619	119	202	298
1970 Januar	21	1 354	341	3	461	549	125	183	241
Dezember	21	2 592	741	7	735	1 109	246	445	418
1971 Januar	20	1 536	397	3	564	572	137	214	221
Berlin (West)									
1969 Dezember	20	5 214	2 312	-	1 069	1 833	569	464	800
1970 Januar	21	3 716	1 748	-	767	1 201	403	277	521
Dezember	21	6 315	2 514	-	1 314	2 487	853	714	920
1971 Januar	20	4 669	1 876	-	1 063	1 730	673	498	559

*) Endgültiges Ergebnis.

II. BAUTÄTIGKEIT

Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. des gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

Entwicklung der Bautätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar		
		1970	1971	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	35 396	35 420	+ 0,1
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	29 390	32 395	+ 10,2
	Mill.DM	2 987,3	3 568,6	+ 19,5
Wohnbauten	1 000 cbm	15 026	15 995	+ 6,4
	Mill.DM	1 790,0	2 091,6	+ 16,8
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	14 365	16 400	+ 14,2
	Mill.DM	1 197,2	1 477,0	+ 23,4
davon: Öffentlicher Bau ¹⁾	1 000 cbm	2 605	3 035	+ 16,5
	Mill.DM	387,0	563,0	+ 45,5
Wirtschaftsbau ²⁾	1 000 cbm	11 760	13 365	+ 13,6
	Mill.DM	810,2	914,0	+ 12,8
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	11 309	16 046	+ 41,9
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	8 844	11 476	+ 29,8
Wohnbauten	1 000 cbm	4 794	6 721	+ 40,2
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	4 050	4 754	+ 17,4
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill.DM	612,5	769,3	+ 25,6
darunter: Straßenbauten	Mill.DM	211,4	230,4	+ 9,0
Straßenbrückenbauten	Mill.DM	156,4	120,2	- 23,1
Aufträge des Bundes	Mill.DM	303,9	419,9	+ 38,2

1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

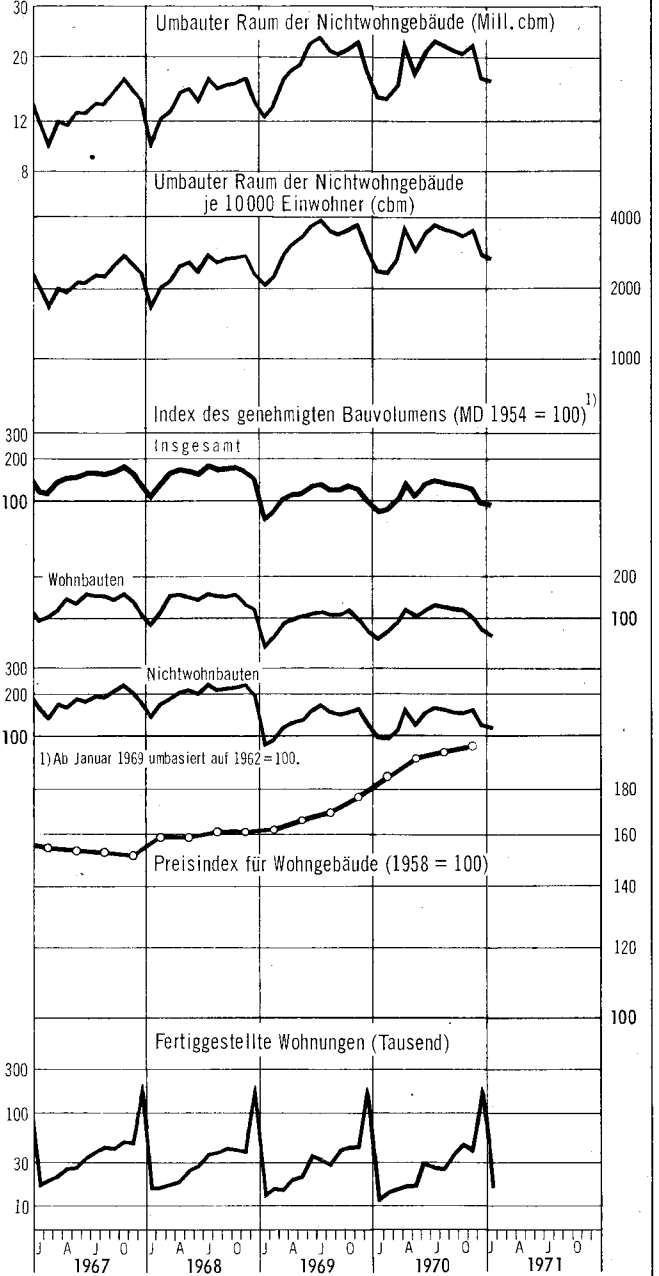
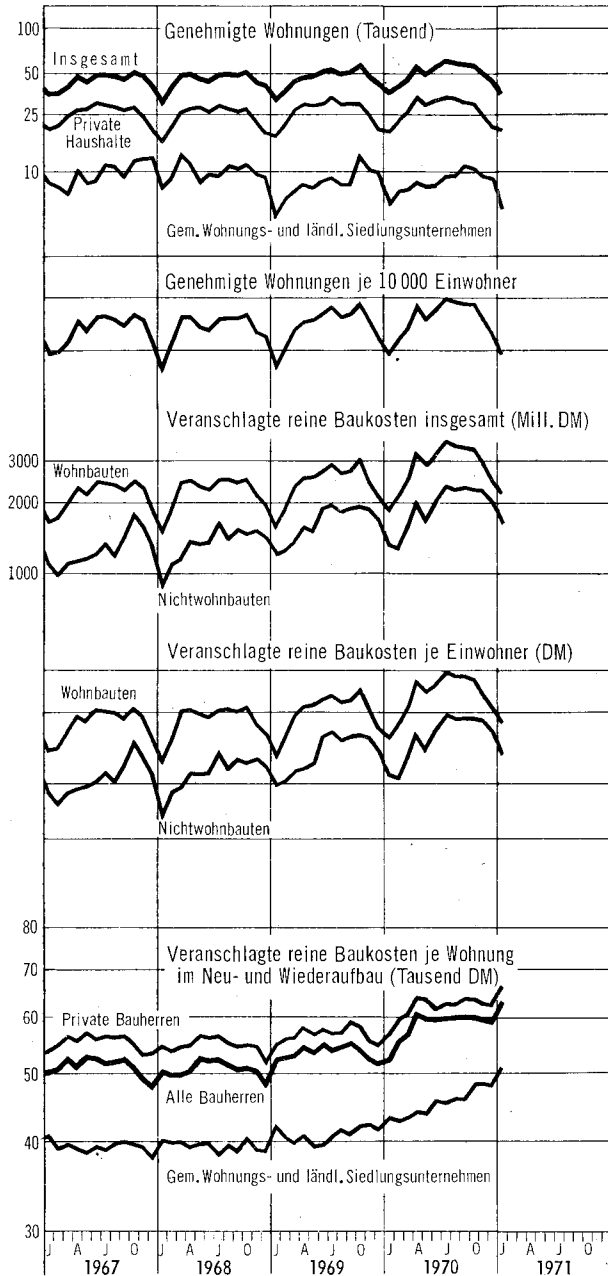
2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

BAUTÄTIGKEIT

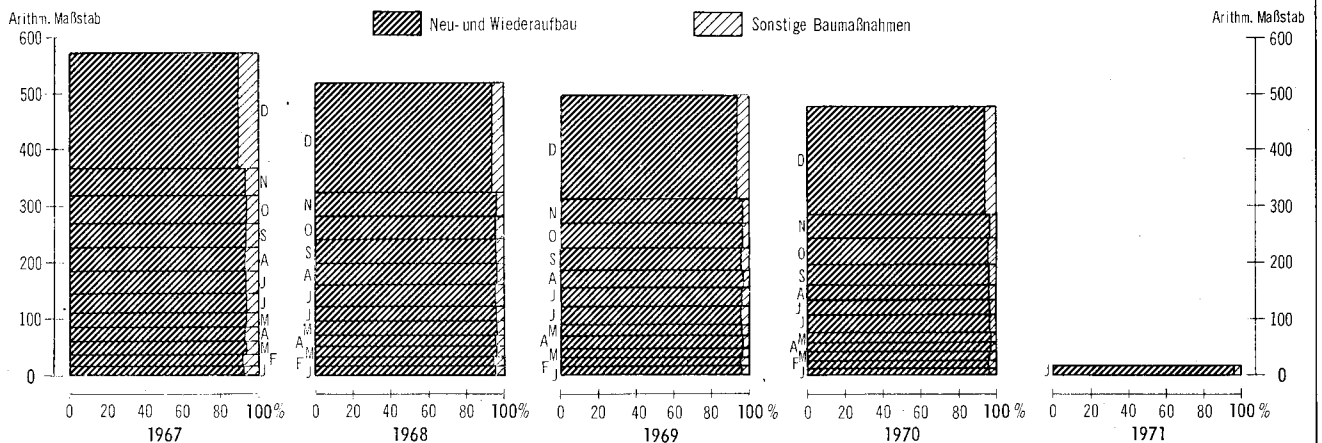
Log. Maßstab

Log. Maßstab

Log. Maßstab



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



STAT. BUNDESAMT 71 192

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt		darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je ckm umb. Raum	je qm Brutto-wohnfläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1000 ckm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1000 DM	DM		1000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 ckm	Mill. DM
1960	624 856	45 088	17 252,8	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	387	.	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2
1961	637 096	47 411	19 950,9	247 872	592 063	44 188	19 696,0	31,6	75	423	.	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	83	464	.	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	38 587	11 391	15 340,4	183 454	13 526,4
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7
1966	569 680	46 661	28 554,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 869	16 125,1	176 166	14 168,6
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 358	24 467,7	51,0	112	622	32 884	12 231	15 420,8	159 214	13 797,7
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 783	25 280,6	50,6	112	620	35 424	12 427	16 155,8	173 857	14 413,5
1969	545 950	46 566	29 540,9	242 236	522 692	43 647	27 861,0	53,3	115	638	45 496	14 259	19 979,7	227 942	17 530,5
1970 2)	594 956	51 363	35 516,8	266 151	571 646	48 376	33 635,0	58,8	126	695	44 750	14 238	23 522,5	230 887	20 959,3

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Vorläufiges Ergebnis.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)											
	Wohngebäude					Nichtwohngebäude						
	davon mit			Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter				Veranschlagte reine Baukosten
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl. Betriebsgebäude		Schulgebäude		
	Wohnungen			Gebäude	umbauter Raum	Gebäude	umbauter Raum	Gebäude	umbauter Raum			
	Anzahl			Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Mill. DM	
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	137	560	685,9
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	263	1 079	1 244,1
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	285	1 525	1 458,5
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	324	1 978	1 819,4
1969	8 626	1 538	897	28 097	1 477,9	5 324	36 694	3 000	28 207	401	1 938	2 419,9
1970 2)	11 466	2 112	1 131	35 365	2 158,6	6 036	46 733	3 169	33 218	477	3 005	4 038,9

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Vorläufiges Ergebnis.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz-fläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
Wohnräume einschl. Küche												
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Anzahl				1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 799	154 282	68 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 988	228 291	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 444	227 904	182 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 453
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 697	167 128	11 032	35 607
1965 2)	232 536	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 503	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 374	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 494	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 661	33 723
1969	185 845	213 434	487 757	41 167	52 352	74 944	153 881	206 580	44 751	168 629	11 939	34 675
1970 3)	179 825	207 180	466 264	39 940	51 858	72 060	142 400	199 946	42 893	190 942	11 939	37 682

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Bagatellbauten im Nichtwohnbau von 100 ckm bzw. 5 000 DM auf 350 ckm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.- 3) Vorläufiges Ergebnis.

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962=100

Jahr	insgesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen 1)	Wasserwirtschaftsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeindeverbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1961	79,1	78,0	78,0	100,5	79,3	77,1	80,2	75,8	81,3	79,4	70,5
1962	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963	104,9	114,0	116,8	87,7	106,1	77,4	88,9	114,3	115,6	124,1	99,2
1964	109,2	114,4	127,4	88,5	110,1	90,7	99,4	99,0	127,4	124,6	108,7
1965	122,5	129,6	160,1	75,3	115,4	105,7	113,1	110,4	138,1	138,8	123,2
1966	112,2	119,8	161,9	90,2	101,8	86,7	113,8	98,8	113,2	124,9	124,8
1967	121,6	125,6	146,7	125,7	118,9	101,2	112,5	107,9	128,4	150,6	154,9
1968	149,3	151,9	205,3	101,1	144,5	134,1	149,2	125,7	152,6	172,5	182,4
1969	178,0	177,0	313,5	197,4	140,9	158,9	193,7	156,0	178,7	163,3	161,9
1970	173,9	161,2	256,6	236,8	170,4	160,5	160,0	158,3	198,6	152,1	231,2

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)	
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je ckm umb. Raum	je qm Brutto-wohnfläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM
1968 Januar	28 831	2 433	1 474,2	12 695	27 352	2 265	1 379,9	50,4	109	609	1 993	542	870,6	9 700	753,4
Februar	37 195	3 072	1 880,6	15 906	35 449	2 857	1 758,0	49,6	111	615	2 432	905	1 111,6	12 053	974,3
März	48 614	4 050	2 464,1	20 928	46 272	3 758	2 295,7	49,6	110	611	2 709	991	1 170,1	12 937	1 056,0
April	48 870	4 081	2 511,5	20 987	46 581	3 796	2 346,2	50,4	112	618	3 030	1 001	1 367,4	14 753	1 210,2
Mai	44 442	3 822	2 388,9	19 739	41 859	3 490	2 196,8	52,5	111	630	3 023	1 041	1 333,4	15 542	1 208,9
Juni	43 075	3 696	2 278,3	18 934	40 915	3 415	2 120,6	51,8	112	621	2 794	868	1 353,1	13 831	1 199,5
Juli	47 153	4 047	2 503,5	20 859	44 596	3 724	2 325,6	52,1	111	624	3 511	1 198	1 656,8	16 908	1 476,5
August	47 982	4 044	2 518,5	20 741	45 704	3 762	2 335,0	51,1	113	621	3 118	1 139	1 376,1	15 417	1 213,8
September	47 750	3 959	2 448,9	20 373	45 576	3 697	2 299,5	50,5	113	622	3 376	1 267	1 518,8	15 890	1 367,3
Oktober	49 089	4 067	2 526,5	20 915	47 063	3 822	2 388,0	50,7	114	625	3 266	1 406	1 455,7	16 079	1 299,2
November	41 431	3 391	2 108,4	17 494	39 633	3 194	1 999,3	50,4	114	626	3 315	1 081	1 526,4	16 695	1 369,5
Dezember	39 798	3 161	1 927,7	16 197	38 341	2 999	1 836,1	47,9	113	612	2 803	966	1 425,6	13 892	1 295,1
1969 Januar	29 395	2 451	1 546,2	12 806	27 940	2 281	1 455,1	52,1	114	638	2 460	768	1 180,6	12 310	1 041,1
Februar	35 634	3 036	1 891,9	15 743	34 002	2 838	1 781,2	52,4	113	628	2 742	925	1 245,5	13 408	1 095,9
März	43 567	3 741	2 343,1	19 333	41 450	3 479	2 192,5	52,9	113	630	3 388	1 117	1 370,5	16 577	1 214,5
April	46 081	4 052	2 546,3	21 019	43 958	3 763	2 384,3	54,2	113	634	3 705	1 558	1 583,7	18 326	1 368,2
Mai	47 690	4 105	2 580,3	21 666	45 641	3 825	2 421,2	53,0	112	633	3 770	1 115	1 489,4	19 074	1 293,5
Juni	49 837	4 333	2 753,7	22 751	47 620	4 039	2 582,5	54,2	114	639	4 506	1 370	1 929,9	22 351	1 712,3
Juli	52 961	4 556	2 892,4	23 595	50 457	4 229	2 704,1	53,6	115	639	4 676	1 423	1 998,8	23 640	1 724,4
August	48 513	4 184	2 659,3	21 780	46 342	3 918	2 503,4	54,0	115	639	4 158	1 141	1 823,6	20 766	1 611,7
September	49 508	4 241	2 756,2	22 240	47 594	3 998	2 611,9	54,9	117	653	4 128	1 208	1 900,6	20 343	1 675,2
Oktober	55 301	4 707	3 011,8	24 478	53 351	4 466	2 872,1	53,8	117	643	4 307	1 469	1 926,2	21 308	1 690,2
November	47 360	3 888	2 497,0	20 442	45 692	3 691	2 381,9	52,1	117	645	4 142	1 178	1 867,0	22 366	1 634,3
Dezember	39 727	3 248	2 057,6	16 723	38 473	3 098	1 968,4	51,2	118	635	3 495	990	1 662,5	17 442	1 467,4
1970 Januar	34 563	2 891	1 887,7	15 026	33 124	2 719	1 790,0	54,0	119	658	2 824	833	1 321,6	14 365	1 197,2
Februar	39 491	3 337	2 215,1	17 397	37 826	3 134	2 093,5	55,3	120	668	2 838	800	1 276,2	14 258	1 134,0
März	44 904	3 901	2 597,3	20 265	42 981	3 653	2 447,4	56,9	121	670	3 215	976	1 619,1	16 177	1 430,2
April	53 576	4 828	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 080,6	60,1	122	682	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1 745,1
Mai	47 940	4 253	2 918,2	22 020	45 860	3 971	2 741,2	59,9	124	690	3 447	989	1 658,9	17 083	1 465,7
Juni	53 085	4 673	3 205,9	24 205	50 887	4 371	3 014,6	59,2	125	690	4 113	1 604	2 057,4	20 825	1 813,7
Juli	60 150	5 223	3 653,1	27 138	57 764	4 901	3 451,8	59,8	127	704	4 468	1 284	2 377,8	22 971	2 099,6
August	57 222	4 987	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	59,9	127	699	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3
September	57 106	4 902	3 473,2	25 506	55 108	4 639	3 300,4	59,9	129	711	4 145	1 302	2 319,8	21 122	2 093,4
Oktober	55 964	4 746	3 386,9	24 548	53 903	4 492	3 220,5	59,7	131	717	3 962	1 128	2 295,8	20 643	2 038,1
November	49 033	4 133	2 945,1	21 153	47 306	3 929	2 809,8	59,4	133	715	4 055	1 447	2 285,0	21 862	2 060,1
Dezember	41 922	3 489	2 489,3	17 685	40 447	3 318	2 379,2	58,8	135	717	3 258	1 236	2 017,6	16 706	1 849,1
1971 Januar	34 543	3 001	2 209,1	15 995	32 982	2 815	2 091,6	63,4	131	743	2 882	877	1 637,8	16 400	1 477,0

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten Januar 1971 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	558	1 214	3 232	11 586	233	173,6	558	1 214	3 204	11 473	230	172,2
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 122	2 057	5 456	22 422	419	277,0	1 122	2 057	5 455	22 401	419	276,9
Sonstige Wohnungsunternehmen	1 063	2 153	6 030	22 860	448	304,3	1 063	2 153	5 976	22 710	445	302,6
Öffentliche Bauherren 3),	109	273	774	2 593	54	43,8	109	273	764	2 561	53	43,1
Private Haushalte	9 504	10 299	19 051	91 704	1 847	1 410,3	9 504	10 299	17 583	83 207	1 667	1 296,9
Insgesamt	12 356	15 995	34 543	151 165	3 001	2 209,1	12 356	15 995	32 982	142 352	2 815	2 091,6
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	7 764	5 832	.	.	.	.	7 764	5 832	7 764	45 665	931	771,8
2 Wohnungen	2 686	2 871	.	.	.	.	2 686	2 871	5 372	25 023	492	375,3
3 und mehr Wohnungen	1 906	7 293	.	.	.	.	1 906	7 293	19 846	71 664	1 393	944,4
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	2 039	4 654	11 195	42 156	856	618,4	2 039	4 654	10 921	40 946	809	600,1
unter 50 000 Einwohnern	10 317	11 342	23 348	109 009	2 166	1 590,7	10 317	11 342	22 061	101 406	2 007	1 491,5

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten Januar 1971 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill.DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill.DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u.freie Berufe	30	236	54	41	106	30,6	30	236	53	29	91	30,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	17	155	35	2	23	58,1	17	155	31	8	23	54,9
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	20	34	19	-	-	18,4	20	34	17	-	-	15,4
Organis.o.Erwerbscharakter	23	159	35	12	37	50,0	23	159	33	11	34	28,1
Private Haushalte	2	3	1	15	45	0,6	2	3	1	15	45	0,6
Zusammen	92	646	144	76	211	137,8	92	646	136	63	193	129,2
Bürogebäude												
Unternehmen u.freie Berufe	131	787	191	94	301	139,8	131	787	167	90	299	114,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	13	208	41	20	55	57,2	13	208	41	21	61	56,8
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	4	6	1	1	5	0,8	4	6	1	1	3	0,8
Organis.o.Erwerbscharakter	4	101	22	9	50	25,5	4	101	22	8	40	23,0
Private Haushalte	5	29	7	-	-	3,7	5	29	7	-	-	3,7
Zusammen	157	1 130	262	124	409	226,8	157	1 130	238	120	403	198,3
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u.freie Berufe	575	1 088	260	30	166	47,0	575	1 088	233	28	156	40,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Organis.o.Erwerbscharakter	1	6	1	1	11	0,6	1	6	1	1	11	0,6
Private Haushalte	12	11	3	5	20	0,9	12	11	2	3	12	0,8
Zusammen	588	1 105	263	36	197	48,6	588	1 105	236	32	179	41,7
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u.freie Berufe	1 292	10 936	1 718	516	1 961	787,9	1 292	10 905	1 544	466	1 752	703,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	7	64	7	-	-	3,7	7	64	6	-	-	2,9
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	19	77	11	1	6	12,7	19	77	11	1	6	12,1
Organis.o.Erwerbscharakter	3	8	2	-	-	1,7	3	8	2	-	-	1,0
Private Haushalte	20	37	9	6	23	4,1	20	37	7	4	15	3,6
Zusammen	1 341	11 092	1 746	523	1 990	810,1	1 341	11 092	1 568	477	1 773	722,9
Schulgebäude												
Unternehmen u.freie Berufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinden/Gemeindeverbände	70	664	139	10	43	137,2	70	664	120	9	32	120,1
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	6	20	5	-	-	4,6	6	20	4	-	-	4,0
Organis.o.Erwerbscharakter	3	11	4	-	-	2,8	3	11	3	-	-	2,0
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	79	695	148	10	43	144,6	79	695	127	9	32	126,1
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u.freie Berufe	115	206	52	2	14	14,7	115	206	47	2	14	13,7
Gemeinden/Gemeindeverbände	157	636	109	38	131	105,5	157	636	107	36	127	103,9
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	74	576	91	9	47	110,2	74	576	90	9	50	105,9
Organis.o.Erwerbscharakter	101	250	52	42	133	35,0	101	250	47	44	145	31,6
Private Haushalte	69	63	14	17	42	4,6	69	63	12	17	38	3,8
Zusammen	516	1 731	318	108	367	269,9	516	1 731	304	108	374	258,9
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u.freie Berufe	2 143	13 222	2 275	683	2 548	1 019,9	2 143	13 222	2 045	615	2 312	901,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	264	1 728	331	76	252	361,8	264	1 728	304	74	249	338,5
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	23	773	128	11	56	146,7	23	773	123	11	59	138,1
Organis.o.Erwerbscharakter	135	534	115	64	231	79,4	135	534	107	62	230	86,4
Private Haushalte	108	143	33	43	130	14,0	108	143	30	38	110	12,5
Insgesamt	2 773	16 400	2 882	877	3 217	1 637,8	2 773	16 400	2 609	803	2 960	1 477,0

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten Januar 1971 nach Ländern

Land	Wohnbauten								Nichtwohnbauten					
	Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude 1)				Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude 1)	
	Wohn-nun-gen	Gemein-nützigen Wohnun-gen 2)	Sonstige Wohnun-gen 2)	Privaten Haus-halten	Wohn-räume einschl. Küchen 3)	Veransch.l. reine Bau-kosten	Unbauter Raum	Wohn-nun-gen	Brutto-wohn-fläche	Veransch.l. reine Bau-kosten	Nutz-fläche	Wohn-nun-gen	Veransch.l. reine Bau-kosten	Unbauter Raum
	Anzahl					Mill.DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 qm	Anzahl	1 000 cbm	Mill.DM
Schleswig-Holstein	1 307	411	263	630	6 358	52,7	576	1 427	110	77,5	95	55	42,8	43
Hamburg	285	114	29	141	1 277	15,8	123	173	24	18,7	139	9	82,4	1 522
Niedersachsen	4 038	582	968	2 292	18 289	221,1	1 759	3 934	228	320,4	474	134	230,4	2 668
Bremen	429	208	123	78	1 675	21,2	155	322	31	20,6	64	22	63,3	349
Nordrhein-Westfalen	7 840	1 472	721	2 041	32 583	441,7	3 828	7 850	622	430,7	469	117	246,8	2 681
Hessen	3 536	609	523	1 947	15 512	226,0	1 596	3 387	308	240,9	454	139	305,2	2 660
Rheinland-Pfalz	2 662	224	479	1 842	12 598	195,9	1 377	3 387	231	183,7	204	77	102,4	1 189
Baden-Württemberg	6 572	1 043	1 172	3 784	29 578	454,7	2 352	6 023	50	433,7	469	168	261,2	1 966
Bayern	6 505	513	1 227	3 938	29 076	458,8	3 127	6 127	147	430,6	486	129	244,2	2 134
Saarland	1 148	46	18	239	1 664	25,3	183	407	21	30,1	60	5	30,6	341
Berlin (West)	653	56	128	247	2 847	37,3	147	347	13	31,1	35	22	27,6	190
Bundesgebiet	34 543	5 256	6 030	19 051	151 165	2 292,1	13 295	34 543	1 474	1 011,0	1 582	877	1 637,8	16 400

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten Januar 1971 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude ¹⁾												
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten							
	insgesamt	auf 10.000 Einwohner		insgesamt	davon mit				je ckm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von		
					1	2			3 und mehr	1	2			3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnunter-nehmen ²⁾	Privaten Haushalten
Anzahl	DM		Anzahl			qm		DM			1 000 DM					

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	1 527	5,9	32,2	504	406	44	54	2,8	76,6	134	138	134	705	54,0	42,5	72,6
Hamburg	285	1,6	11,0	94	66	8	20	2,9	55,6	145	143	159	794	68,2	55,0	79,3
Niedersachsen	4 038	5,7	32,4	1 709	1 263	246	200	2,2	53,7	127	121	125	671	57,5	46,9	69,0
Bremen	429	5,7	27,9	68	39	3	26	6,2	70,5	107	128	138	689	48,6	41,0	61,1
Nordrhein-Westfalen	7 840	4,6	25,7	2 390	1 403	470	517	3,2	81,4	129	129	103	695	56,6	49,4	62,6
Hessen	3 536	6,5	41,4	1 257	770	233	194	2,7	85,7	134	128	133	733	62,8	46,9	75,0
Rheinland-Pfalz	2 662	7,2	53,2	1 277	921	246	110	2,0	95,6	126	125	145	766	73,4	55,7	80,1
Baden-Württemberg	6 572	7,3	55,5	2 215	1 095	652	468	2,8	88,0	146	140	144	770	67,8	59,2	75,9
Bayern	6 503	6,1	43,1	2 550	1 591	669	270	2,4	88,2	131	130	148	796	70,2	54,3	81,8
Saarland	338	3,0	22,4	183	139	33	11	1,7	97,4	128	114	131	757	73,8	47,8	89,0
Berlin (West)	833	3,9	24,4	109	71	2	36	7,6	64,6	174	130	179	958	61,8	73,5	84,0
Bundesgebiet	34 543	5,6	35,9	12 556	7 764	2 686	1 906	2,7	85,4	132	131	130	743	63,4	50,8	73,8

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	472	6,3	27,0	63	37	7	19	7,4	66,5	138	122	128	638	42,4	40,0	66,9
Hamburg	285	1,6	11,0	94	66	8	20	2,9	55,6	145	143	159	794	68,2	55,0	79,3
Niedersachsen	1 172	6,8	31,0	101	101	17	57	6,3	73,1	131	124	126	623	45,5	45,2	54,5
Bremen	429	5,7	27,9	68	39	3	26	6,2	70,5	107	128	138	689	48,6	41,0	61,1
Nordrhein-Westfalen	3 633	3,8	19,9	701	289	123	289	5,1	74,5	131	131	92	701	52,3	49,1	52,0
Hessen	1 045	6,4	31,3	128	45	23	60	7,9	70,8	147	131	135	696	49,3	41,5	52,6
Rheinland-Pfalz	646	7,6	51,4	182	115	29	38	3,5	85,1	142	135	160	784	66,8	59,3	80,2
Baden-Württemberg	1 425	6,4	38,9	274	134	43	97	5,1	78,1	150	158	152	760	59,3	70,1	79,8
Bayern	1 231	4,2	27,0	232	135	39	58	5,1	73,8	156	154	172	879	64,9	54,7	72,6
Saarland	21	1,6	10,5	7	4	1	2	3,0	76,2	148	200	134	803	61,1	-	59,8
Berlin (West)	833	3,9	24,4	109	71	2	36	7,6	64,6	174	130	179	958	61,8	73,5	84,0
Bundesgebiet	11 195	4,6	25,4	2 030	1 036	295	708	5,4	74,0	142	139	125	742	55,0	48,9	61,0

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 3) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohngebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten je ckm umb.Raum		
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstaltsgebäude	Bürogebäude	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Schulgebäude				Anstaltsgebäude	Bürogebäude	Schulgebäude
DM	Mill. DM	%					Anzahl	ckm	qm	DM						

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	16,7	6,2	7,8	2,4	25,7	5,1	8,7	9,5	59,3	4,2	117	4 108	746	182	202	212
Hamburg	45,9	4,8	-	2,0	75,0	0,9	1,7	2,0	84,4	3,5	78	19 517	1 765	175	239	186
Niedersachsen	32,3	20,6	32,8	9,7	165,9	4,5	1,2	11,3	69,5	3,0	360	7 967	1 185	161	129	163
Bremen	83,6	16,1	21,4	-	25,8	1,4	14,6	2,5	37,4	-	33	10 564	1 621	164	261	-
Nordrhein-Westfalen	14,3	60,7	16,6	27,4	136,3	2,6	13,5	6,1	56,7	8,0	474	5 655	931	134	172	177
Hessen	55,9	81,3	31,3	6,3	185,6	11,1	14,1	3,4	62,1	3,1	348	7 643	1 245	153	229	184
Rheinland-Pfalz	27,8	20,9	2,8	4,2	74,2	2,2	2,0	10,9	65,6	7,5	279	4 262	666	173	143	172
Baden-Württemberg	29,0	59,8	23,6	17,7	156,7	4,7	16,8	6,3	48,2	6,8	449	4 423	831	176	151	190
Bayern	23,0	90,0	1,5	19,7	130,5	4,1	5,1	18,6	58,2	6,2	553	3 858	662	407	140	185
Saarland	27,1	1,1	3,3	4,4	21,8	12,5	2,4	3,4	77,6	-	45	7 584	1 378	206	158	-
Berlin (West)	13,0	-	5,6	7,5	20,5	4,9	5,5	25,6	55,8	1,8	37	5 132	1 157	192	163	206
Bundesgebiet	26,6	361,3	46,7	25,4	1 019,9	5,0	9,1	9,1	60,6	5,1	2 773	5 9 4	941	200	176	181

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	16,0	0,9	-	1,3	3,2	-	22,4	-	61,0	5,8	20	6 765	1 190	-	215	155
Hamburg	45,9	4,8	-	2,0	75,0	0,9	1,7	2,0	84,4	3,5	78	19 517	1 765	175	239	186
Niedersachsen	85,3	5,1	19,2	2,7	155,8	2,0	0,8	0,1	84,0	2,3	79	24 953	3 176	188	126	165
Bremen	83,6	16,1	21,4	-	25,8	1,4	14,6	2,5	37,4	-	33	10 564	1 621	164	261	-
Nordrhein-Westfalen	16,5	29,0	14,1	19,9	89,9	3,1	17,2	1,3	57,6	8,0	199	7 719	1 279	131	167	159
Hessen	61,7	5,5	25,0	0,8	69,8	15,8	18,2	2,0	55,3	-	77	9 890	1 806	150	144	-
Rheinland-Pfalz	21,6	3,1	-	0,5	31,0	1,1	4,7	1,8	83,7	2,3	45	10 804	1 278	109	137	-
Baden-Württemberg	31,3	7,3	10,2	5,0	46,9	2,1	5,3	0,8	27,3	2,1	60	8 097	1 767	155	132	233
Bayern	19,9	3,4	-	14,8	30,3	1,5	18,4	-	74,4	1,4	70	6 001	954	171	137	178
Saarland	29,3	-	-	-	3,8	-	-	-	92,7	-	3	11 367	2 533	-	-	-
Berlin (West)	13,0	-	5,6	1,5	20,5	4,9	5,5	25,6	55,8	1,8	37	5 132	1 157	192	163	206
Bundesgebiet	31,0	75,5	95,4	48,4	532,5	5,7	14,0	2,7	65,2	5,2	741	1 257	1 627	153	152	168

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten Januar 1971*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						Wohnräume einschl. Küchen
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	746	487,0	746	81,4	6,0	70,4	4 105
2 Wohnungen	119	102,4	238	20,3	1,2	14,7	1 050
3 und mehr Wohnungen	96	482,4	1 527	108,5	2,8	66,9	5 601
Zusammen	961	1 071,8	2 511	210,3	10,1	151,9	10 756
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	30	80,9	266	18,9	1,8	30,2	770
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	94	208,4	624	45,6	0,2	20,8	2 526
Sonstige Wohnungsunternehmen	49	143,2	460	32,3	0,3	10,2	1 712
Öffentliche Bauherren	4	12,0	44	2,4	-	1,7	148
Private Haushalte	784	627,3	1 117	110,9	7,7	89,0	5 600
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	20	72,9	1	0,1	16,4	10,8	5
Bürogebäude	27	125,8	9	0,7	26,1	22,2	29
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	43	93,3	-	-	23,7	3,4	-
Gewerbliche Betriebsgebäude	199	2 769,7	25	2,0	366,4	127,1	97
Schulgebäude	25	122,5	-	-	25,9	21,5	-
Sonstige Nichtwohngebäude	93	494,4	12	0,6	86,3	80,3	34
Zusammen	407	3 678,6	47	3,5	544,9	265,3	165
davon: Unternehmen und freie Berufe	289	2 988,2	31	2,4	418,1	140,7	112
Öffentliche Bauherren	106	663,6	11	0,8	121,4	122,8	42
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	52	346,2	5	0,3	64,1	63,1	16
Andere Gebietskörperschaften	36	199,3	-	-	32,9	38,6	-
Organisationen ohne Erwerbscharakter	18	118,1	6	0,5	24,4	21,1	26
Private Haushalte	12	26,8	5	0,2	5,5	1,8	11

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten				Wohnräume einschl. Küchen 2)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl				
Rohzugang Januar											
1965	6 157	6 658	16 634	.	.	.	1 538	2 639	6 448	6 248	71 775
1966	5 176	5 653	14 134	.	.	.	1 493	2 527	5 127	5 219	59 965
1967	5 995	6 729	16 572	.	.	.	1 790	2 951	5 506	6 660	71 131
1968	5 509	6 667	16 269	1 311	113	802,2	2 252	2 414	5 449	6 154	68 239
1969	4 701	5 700	13 549	1 090	95	671,8	1 894	2 233	4 272	5 150	56 661
1970	3 995	4 794	11 035	920	79	576,7	1 422	1 608	3 494	4 511	47 408
1971	5 363	6 721	15 700	1 292	115	840,5	2 336	2 511	4 545	6 308	65 885
darunter Errichtung neuer Gebäude ³⁾ (Januar 1971)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	3 334	2 399	3 334	394	33	288,3	7	56	270	3 001	19 704
2 Wohnungen	1 091	1 137	2 182	194	17	135,8	78	277	664	1 163	10 053
3 und mehr Wohnungen	938	3 185	9 661	640	59	377,9	2 185	2 191	3 524	1 761	33 059
Rohzugang Januar 1971											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn.Wohnungs- u.ländl. Siedlungsunternehmen	649	1 032	2 745	210	8	120,1	253	491	1 070	931	11 215
Private Haushalte	3 900	4 085	8 349	759	76	525,9	962	1 061	2 139	4 187	38 235
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	1 718	2 870	7 717	565	47	369,1	1 699	1 407	2 519	2 092	28 566
unter 50 000 Einwohnern	3 645	3 851	7 983	727	68	471,5	637	1 104	2 026	4 216	37 319
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	252	288	700	58	3	35,1	95	81	245	279	3 037
Hamburg	40	58	162	13	1	8,2	22	48	38	54	636
Niedersachsen	831	811	1 775	152	14	95,2	172	229	449	925	8 188
Bremen	71	71	190	14	1	8,8	9	32	92	57	785
Nordrhein-Westfalen	1 352	1 938	4 604	363	40	220,2	470	1 108	1 572	1 454	18 786
Hessen	386	477	1 123	96	7	61,9	139	69	366	549	5 074
Rheinland-Pfalz	456	589	1 303	104	10	74,1	340	130	317	516	5 123
Baden-Württemberg	702	865	2 002	181	15	117,2	191	289	479	1 043	9 105
Bayern	1 148	1 335	2 936	255	19	177,3	565	306	773	1 292	12 433
Saarland	43	40	91	8	1	5,3	9	16	17	49	423
Berlin (West)	82	248	814	48	4	37,3	324	203	197	90	2 295
Bundesgebiet	5 363	6 721	15 700	1 292	115	840,5	2 336	2 511	4 545	6 308	65 885

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen
Januar 1971

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Einwohner	Wohn-gebäude	davon mit ... Wohnungen								
							1			2		3 und mehr			
	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungs-unternehm.	Privaten Haus- halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude		Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	
Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm						
Schleswig-Holstein	182	265	22,6	77,4	2,7	252	197	197	109,1	26	52	75,0	29	424	67,2
Hamburg	37	82	100,0	-	0,9	40	27	27	122,2	2	4	75,0	11	124	64,5
Niedersachsen	231	1 147	28,0	72,0	2,5	831	597	597	110,4	139	278	85,6	95	870	65,9
Bremen	127	26	100,0	-	2,5	71	55	55	83,6	2	4	75,0	14	129	69,8
Nordrhein-Westfalen	877	2 352	55,1	44,9	2,7	1 352	756	756	118,9	270	540	87,0	326	3 217	67,3
Hessen	209	603	28,8	71,2	2,1	386	246	246	124,0	79	158	91,8	61	675	67,6
Rheinland-Pfalz	136	805	71,3	28,7	3,5	456	298	298	126,2	90	180	91,7	68	770	56,4
Baden-Württemberg	427	1 167	27,4	72,6	2,2	702	327	327	123,5	223	446	90,8	152	1 126	76,8
Bayern	350	1 684	50,0	50,0	2,8	1 148	750	750	120,9	245	490	91,0	153	1 564	66,4
Saarland	3	75	-	100,0	0,8	43	28	28	128,6	11	22	86,4	4	22	68,2
Berlin (West)	166	143	100,0	-	3,8	82	53	53	111,3	4	8	100,0	25	740	53,2
Bundesgebiet	2 745	8 349	49,2	50,8	2,6	5 363	3 334	3 334	118,1	1 091	2 182	89,0	938	9 661	66,2

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten Januar 1971

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)									
	Nutz-fläche	Wohn-nungen	Wohn-räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto-wohn-fläche	Veranschl. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutz-fläche	Wohn-nungen	Wohn-räume einschl. Küchen ²⁾	Brutto-wohn-fläche	Veranschl. reine Baukosten	Umbauter Raum	Nutz-fläche	
	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	Anzahl	1000 cbm	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	cbm	qm	
Rohzugang	949	346	1 303	27	419,3	1 142	4 754	824	331	1 249	25	362,6	4 163	721	
	nach Gebäudearten														
Anstaltsgebäude	32	10	33	1	21,5	34	120	27	9	28	1	16,1	3 541	806	
Bürogebäude	106	56	255	6	73,6	91	525	96	53	242	5	65,8	5 768	1 059	
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	95	8	47	1	16,6	267	405	87	7	42	1	14,5	1 518	325	
Gewerbliche Betriebsgebäude	588	236	832	17	220,1	548	3 075	497	233	823	16	186,9	5 611	906	
Schulgebäude	48	4	20	0	38,6	34	241	41	3	15	0	33,0	7 074	1 212	
Sonstige Nichtwohngebäude	79	32	116	2	48,9	168	389	75	26	99	2	46,3	2 313	447	
	nach Gemeindegrößenklassen														
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	481	191	652	13	246,6	426	2 533	424	185	634	12	213,7	5 946	996	
unter 50 000 Einw.	467	155	651	14	172,7	716	2 221	399	146	615	13	148,8	3 102	558	
	nach Ländern														
Schleswig-Holstein	43	18	63	2	22,1	47	229	41	22	79	2	21,2	4 870	872	
Hamburg	36	2	9	0	16,1	32	176	35	2	9	0	15,6	5 497	1 084	
Niedersachsen	56	56	186	4	23,9	102	304	51	56	186	4	22,0	2 978	500	
Bremen	20	3	8	-	7,3	9	74	17	3	8	-	6,8	8 233	1 856	
Nordrhein-Westfalen	203	112	339	6	92,8	239	1 148	189	111	336	6	87,1	4 803	789	
Hessen	59	28	137	3	31,6	98	259	53	28	137	3	28,1	2 644	539	
Rheinland-Pfalz	93	20	85	2	46,5	132	445	83	18	77	2	40,2	3 373	629	
Baden-Württemberg	200	34	156	4	74,7	191	831	151	30	143	3	56,2	4 351	793	
Bayern	201	68	302	6	86,8	244	1 109	166	56	256	5	69,0	4 547	682	
Saarland	8	-	-	-	1,7	11	44	8	-	-	-	1,7	3 955	691	
Berlin (West)	31	5	18	1	15,6	37	136	31	5	18	1	14,7	3 662	824	

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

4. Fertiggestellte Fertigteilbauten Januar 1971

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill. DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	242	159	242	27	1	21,5	1 370
2 Wohnungen	40	35	30	7	0	4,6	344
3 und mehr Wohnungen	23	117	281	26	0	14,3	1 303
Zusammen	305	311	703	59	1	40,4	3 017
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	9	7	24	2	-	0,9	77
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	15	96	308	21	-	11,7	1 030
Sonstige Wohnungsunternehmen	19	20	46	5	-	2,5	260
Öffentliche Bauherren	5	3	3	0	-	0,4	26
Private Haushalte	259	185	322	32	1	24,7	1 624
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	10	25	2	0	6	3,4	6
Bürogebäude	7	17	-	-	4	2,3	-
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	8	20	-	-	5	0,7	-
Gewerbliche Betriebsgebäude	68	767	2	0	121	43,3	10
Schulgebäude	19	69	1	0	13	10,9	5
Sonstige Nichtwohngebäude	19	21	1	-	5	2,2	1
Zusammen	131	918	6	1	153	62,7	22
davon: Unternehmen und freie Berufe	90	808	3	0	131	47,0	13
Öffentliche Bauherren	32	99	2	0	19	15,1	8
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	20	71	1	0	13	11,1	5
Andere Gebietskörperschaften	4	10	-	-	3	1,7	0
Organisationen ohne Erwerbscharakter	8	18	1	-	3	2,3	3
Private Haushalte	9	11	1	-	3	0,6	1

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen B.1. bis 3. enthalten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen Januar 1971

Gegenstand der Nachweisung	Auftragsvergaben insgesamt		Davon mit einem Auftragswert von ... DM bis unter ... DM (ohne gestelltes Material)													
			unter 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 300 000		300 000 bis 500 000		500 000 bis 1 Million		1 Million bis 20 Millionen		20 Millionen und mehr	
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM
Insgesamt	1 583	738,6	474	15,3	351	25,5	426	73,1	129	48,6	100	70,5	97	265,3	6	240,3
nach Bauherren und Art der Maßnahme																
davon:																
nach vorgesehener Ausführungszeit																
bis 3 Monate	791	74,9	375	12,1	211	15,3	173	28,4	21	7,5	7	4,5	4	7,1	-	-
über 3 bis 6 Monate	455	100,9	30	2,7	114	8,3	157	28,8	54	20,5	27	19,3	13	21,4	-	-
über 6 bis 12 Monate	242	182,8	15	0,5	18	1,1	55	12,2	42	16,3	51	35,9	50	116,5	-	-
über 12 Monate	95	380,0	4	0,1	8	0,5	20	3,6	12	4,3	15	10,8	30	120,3	6	240,3
nach Bauherren																
Bund	492	392,8	154	4,3	116	8,4	150	25,7	28	10,0	21	16,0	39	138,8	4	189,6
Länder	210	85,1	83	2,6	41	3,1	36	6,3	19	6,8	16	11,5	14	29,7	1	25,2
Gemeinden	713	205,4	224	7,4	157	11,3	194	32,8	59	22,9	45	31,1	33	74,4	1	25,5
Gemeindeverbände	85	30,6	16	0,5	22	1,6	22	3,9	11	4,1	8	5,1	6	15,3	-	-
Sonstige Bauherren	83	24,6	17	0,5	15	1,1	24	4,4	12	4,0	10	6,7	5	7,0	-	-
nach Art der Tiefbaumaßnahme																
Straßenbauten	597	225,2	193	6,1	119	8,7	153	25,8	59	22,2	39	27,2	33	114,4	1	20,8
Straßenbrückenbauten	104	120,1	13	0,4	17	1,2	2	2,4	14	5,1	15	11,8	23	54,4	1	42,6
Bundeswasserstraßen	39	121,7	8	0,3	10	0,7	9	1,3	5	1,5	1	0,6	5	15,7	1	101,2
Wasserwirtsch. Tiefbauten	382	136,6	99	3,2	78	5,7	107	18,2	56	15,8	36	25,1	25	45,2	1	25,2
Sonstige Tiefbauten	461	155,0	161	5,4	127	9,1	156	23,2	15	5,6	2	5,8	11	35,6	2	50,5
nach Ländern																
Schleswig-Holstein																
Hamburg																
Niedersachsen																
Bremen																
Nordrhein-Westfalen																
Hessen																
Rheinland-Pfalz																
Baden-Württemberg																
Bayern																
Saarland																
Berlin (West)																

Ergebnisse liegen noch nicht vollständig vor

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material. - Ohne Ressortstatistik.
1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

2. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1962 = 100

Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1967 Januar	63,7	50,0	129,9	22,7	66,9	77,0	62,7	80,7	50,5	35,0	125,7
Februar	67,2	51,2	89,2	338,2	46,8	60,5	57,5	110,5	51,5	41,7	107,0
März	78,6	73,7	120,3	135,4	72,9	66,5	56,9	81,2	95,7	73,1	142,8
April	84,8	94,8	118,4	45,8	71,9	67,0	81,6	77,3	91,9	114,5	49,7
Mai	136,4	139,9	143,3	139,7	119,1	143,8	143,4	119,8	132,0	188,2	90,3
Juni	135,6	148,9	118,4	195,6	95,2	140,9	152,3	107,2	127,2	174,6	102,8
Juli	161,9	178,5	226,9	103,3	133,5	135,0	157,6	130,1	182,8	212,5	115,2
August	189,3	201,3	160,6	143,6	234,2	126,5	175,3	116,0	187,1	267,9	450,4
September	148,4	157,8	196,0	121,1	131,8	127,1	124,2	154,8	153,9	186,7	211,9
Oktober	182,8	198,0	146,8	140,9	212,5	131,8	152,7	131,4	219,5	250,5	283,5
November	107,2	111,7	104,8	68,0	121,8	87,6	92,7	80,8	131,3	151,8	106,6
Dezember	102,8	101,1	206,3	54,4	120,2	51,4	92,6	104,9	117,9	111,1	73,1
1968 Januar	79,8	56,0	99,3	81,6	102,3	109,2	66,1	57,5	100,3	57,0	185,3
Februar	65,2	62,5	95,4	31,0	62,9	70,2	66,3	53,0	79,7	53,2	40,9
März	101,1	91,1	137,3	144,9	95,6	108,0	101,3	89,5	103,4	121,9	96,4
April	140,2	149,4	141,4	66,1	141,3	131,2	125,0	139,9	155,3	161,3	137,7
Mai	160,7	176,1	185,8	159,1	139,6	132,6	165,7	167,5	141,1	200,9	144,3
Juni	218,5	275,3	245,2	55,3	169,1	153,4	246,3	153,5	219,7	262,8	176,2
Juli	201,2	199,8	237,2	163,3	186,3	215,8	169,1	167,1	237,3	292,8	219,4
August	221,6	220,2	305,6	140,1	239,7	185,7	214,7	196,1	220,0	263,5	310,2
September	197,5	189,5	226,1	88,9	226,6	198,1	189,8	166,9	167,6	267,5	423,1
Oktober	175,1	187,9	338,3	138,8	146,0	109,5	217,6	133,8	152,1	178,9	135,5
November	146,7	134,4	295,3	48,2	150,3	132,6	136,0	104,1	174,9	151,5	219,0
Dezember	82,2	79,9	156,9	113,5	70,8	60,7	91,2	77,8	76,7	58,5	99,2
1969 Januar	91,2	69,9	204,6	125,4	84,6	97,9	83,2	138,2	83,0	51,7	84,0
Februar	83,6	66,2	194,9	156,7	70,3	79,1	84,9	92,1	88,6	49,6	67,5
März	146,1	131,1	233,2	119,1	124,0	180,9	154,3	131,8	148,4	117,5	170,9
April	192,3	196,7	258,4	117,9	183,7	178,0	166,3	151,7	225,7	215,7	215,7
Mai	188,8	199,7	307,7	82,0	153,9	172,6	190,8	167,9	173,6	253,0	235,7
Juni	226,1	260,5	322,3	284,3	174,6	155,6	240,6	238,7	209,5	252,5	124,0
Juli	227,4	255,0	303,8	204,5	187,7	169,9	244,0	183,6	231,2	239,3	226,4
August	214,5	225,7	436,2	176,8	173,4	141,5	212,5	224,1	223,6	200,2	165,5
September	209,0	226,9	287,0	292,2	168,9	152,5	263,8	176,4	168,0	171,1	213,0
Oktober	258,2	254,1	418,7	568,4	171,8	225,2	336,0	152,1	257,2	195,8	177,2
November	166,1	121,6	364,7	100,4	117,8	272,0	187,7	107,6	194,5	94,8	175,2
Dezember	132,6	117,2	430,1	141,4	80,1	101,0	159,9	107,9	141,8	57,9	88,2
1970 Januar	107,3	76,0	341,2	47,9	89,3	123,4	138,4	60,5	95,4	42,8	217,6
Februar	94,0	65,9	260,5	90,6	107,9	80,3	98,1	53,4	137,1	38,5	61,4
März	162,3	132,3	309,6	227,4	147,2	180,6	135,3	166,0	163,3	118,1	412,6
April	183,4	187,8	176,2	226,8	159,9	192,3	184,0	149,9	206,5	169,9	195,4
Mai	168,7	159,0	179,3	196,4	184,5	165,2	154,2	135,3	193,8	198,6	212,6
Juni	227,9	197,1	159,0	775,0	211,3	231,6	195,6	266,7	245,5	202,5	265,0
Juli	250,7	267,2	462,8	272,1	219,8	140,7	236,6	297,3	257,8	208,7	209,0
August	223,0	242,7	245,2	362,4	193,0	159,1	198,5	214,1	262,0	241,3	191,1
September	203,6	211,1	250,9	117,0	225,2	156,8	157,4	157,9	278,4	224,8	264,7
Oktober	196,8	159,6	295,1	171,5	217,5	236,0	152,8	191,1	229,3	192,3	368,9
November	144,8	130,2	227,6	154,5	136,2	153,1	129,2	142,6	172,1	116,6	160,1
Dezember	124,2	105,3	167,3	200,0	150,5	107,2	139,4	64,5	141,9	71,5	216,4
1971 Januar	134,8	82,8	262,1	498,8	114,3	156,9	191,2	81,1	124,2	65,7	82,7

Januar 1971 nach Ländern

Schleswig-Holstein	84,4	123,7	738,6	48,6	58,5	28,9	114,5	14,4	144,5	22,5	38,9
Hamburg	351,9	27,4	-	15,2	818,9	392,5	674,4	288,6	-	-	162,3
Niedersachsen	133,2	82,0	133,9	197,3	50,9	424,6	192,6	18,7	198,2	33,2	1 822,3
Bremen	86,1	28,2	-	198,0	62,3	115,1	25,3	3,2	213,5	-	226,0
Nordrhein-Westfalen	88,0	96,1	80,7	46,4	53,8	129,1	126,1	36,7	90,8	95,2	19,6
Hessen	244,8	197,6	242,0	-	564,4	211,0	86,2	62,8	695,9	897,3	1 957,5
Rheinland-Pfalz	86,3	49,7	282,6	22,0	93,4	160,2	89,0	148,8	57,5	55,0	17,3
Baden-Württemberg	126,7	64,1	1 076,6	11,7	21,4	65,8	247,1	51,2	60,0	14,4	240,4
Bayern	160,0	26,4	156,5	6 508,5	57,1	104,7	331,4	50,8	52,8	64,2	9,7
Saarland	189,8	118,6	1 201,2	-	17,3	676,2	431,1	102,2	55,8	288,5	776,0
Berlin (West)	88,7	50,9	164,1	-	101,7	66,0	212,3	75,4	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.-
2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1 000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf							
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel			
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)		
Anzahl		1 000 DM									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt											
1968 JS 2)	149 533	9 786 990	3 373 028	1 700 511	126 977	5 322 456	4 168 027	2 764 023	2 253 697		
1969 JS 2)	130 999	9 020 712	3 267 267	1 333 796	121 285	5 063 021	3 683 104	2 623 895	2 178 663		
1969 3.Vj.	35 691	2 509 637	947 634	349 728	33 313	1 426 823	1 070 739	733 086	612 961		
4.Vj.	54 414	3 692 751	1 342 737	533 460	40 901	2 124 085	1 538 980	1 035 206	854 207		
1970 1.Vj.	15 170	1 111 570	374 452	142 423	17 782	645 720	498 380	323 427	264 416		
2.Vj.	18 361	1 500 950	492 847	242 918	26 203	781 209	498 741	476 823	378 529		
3.Vj.	30 172	2 420 295	852 342	290 733	33 561	1 426 503	972 452	703 059	577 793		
Darunter vollgeförderte reine Wohnbauten ³⁾											
1968 JS 2)	124 980	7 518 484	2 746 936	1 167 732	117 667	4 393 403	3 441 984	1 957 349	1 728 901		
1969 JS 2)	103 952	6 638 510	2 484 840	940 219	110 204	3 883 442	2 812 685	1 814 849	1 583 195		
1969 3.Vj.	27 727	1 776 178	695 304	238 768	30 553	1 050 157	779 428	487 253	435 443		
4.Vj.	44 036	2 798 995	1 036 928	369 544	37 486	1 676 723	1 205 583	752 729	637 880		
1970 1.Vj.	10 486	746 884	236 197	115 460	15 625	418 657	317 381	212 766	190 856		
2.Vj.	15 311	1 125 549	382 779	184 315	23 356	612 462	393 567	328 773	284 216		
3.Vj.	25 641	1 947 718	703 064	236 101	30 603	1 175 044	786 140	536 574	469 077		
Förderung durch Kapitalhilfen allein											
1968 JS 2)	5 711	377 540	118 386	102 410	5 445	119 620	79 756	155 510	137 234		
1969 JS 2)	4 438	323 870	103 543	82 319	4 641	113 801	62 762	127 750	104 946		
1969 3.Vj.	1 444	97 916	31 035	27 110	1 079	31 946	16 166	38 861	35 547		
4.Vj.	1 662	123 396	39 958	29 111	1 661	43 948	20 961	50 337	33 732		
1970 1.Vj.	393	27 257	8 989	7 980	351	10 597	5 943	8 680	7 651		
2.Vj.	642	49 936	15 081	11 792	845	16 896	7 229	21 249	15 561		
3.Vj.	508	45 134	11 609	12 532	813	13 583	7 415	19 019	17 248		
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)											
1968 JS 2)	60 917	3 617 404	1 235 465	945 582	70 604	1 786 475	1 308 190	885 348	762 535		
1969 JS 2)	55 153	3 523 098	1 304 206	766 847	73 091	1 841 313	1 238 015	914 939	797 484		
1969 3.Vj.	15 100	954 682	378 215	188 334	19 209	516 811	375 667	249 538	222 155		
4.Vj.	21 245	1 351 965	491 968	288 098	20 221	716 703	443 106	347 163	296 974		
1970 1.Vj.	8 026	579 194	179 347	104 294	13 991	316 171	237 668	158 730	143 374		
2.Vj.	9 821	726 607	234 198	163 301	18 660	351 690	202 278	211 616	182 523		
3.Vj.	14 527	1 089 380	394 010	199 273	19 014	599 755	349 864	290 351	253 449		

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
		Anzahl						1 000 qm				
1968 JS 2)	149 533	14 795	36 225	57 357	25 919	15 237	11 136	574	2 139	4 280	2 362	1 781
1969 JS 2)	130 999	15 320	30 695	48 623	21 871	14 490	9 777	578	1 788	3 682	2 009	1 721
1969 3.Vj.	35 691	4 348	8 366	12 979	5 812	4 186	2 657	165	491	972	533	495
4.Vj.	54 414	5 833	14 180	21 048	8 605	4 748	4 044	232	820	1 631	795	566
1970 1.Vj.	15 170	1 993	3 115	5 005	2 768	2 289	1 157	77	180	376	257	267
2.Vj.	18 361	1 908	3 520	6 091	3 708	3 134	1 462	72	206	458	348	378
3.Vj.	30 172	2 361	6 247	12 105	5 390	4 069	2 418	107	361	909	537	504

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungsbindungen im vollgeförderten reinen Wohnbau 4)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für		
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			LAG-Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personengruppen 9)	Sonstige 10)
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümerwohnungen 7)	Gebäude	darunter Familienheime	Wohnungen			
1968) JS 2)	38 570	124 980	9 536	91 063	1 973	29 034	27 732	33 917	6 501	23 081	10 405
1969) JS 2)	32 352	103 952	7 554	75 439	1 392	24 798	24 240	28 513	6 185	23 614	7 224
1969 3.Vj.	9 000	27 727	1 918	19 395	372	7 082	6 957	8 332	6 825	1 454	2 456
4.Vj.	11 759	44 036	3 258	34 171	482	8 501	8 289	9 865	8 227	2 879	2 475
1970 1.Vj.	4 038	10 486	637	6 792	340	3 201	3 319	3 694	3 288	557	830
2.Vj.	5 929	15 311	895	9 742	376	5 034	4 901	5 569	4 902	1 324	2 084
3.Vj.	8 448	25 641	1 683	17 589	423	6 765	6 679	8 052	6 663	1 683	1 964

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderte Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind im Jahresergebnis für 1968 und 1969 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegsachtsbeschädigte und Härtefallberechtigte.- 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft*)

Monat	Bauberichte			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung
1968 JS	139 000	121 900	17 100	127 100	108 100	19 000
1969 JS	105 400	86 800	18 600	126 200	108 900	17 300
1970 JS	115 800	95 700	20 100	98 100	83 800	14 300
1970 November	11 800	10 300	1 500	8 100	7 300	800
1970 Dezember	19 800	15 000	4 800	11 800	8 200	3 600
1971 Januar	2 800	2 100	700	6 600	5 900	700
MD 1957 = 100						
1970 November	83,2	84,5	74,6	55,3	59,0	36,0
1970 Dezember	139,8	123,4	243,3	81,1	66,4	156,9
1971 Januar	19,9	17,4	35,9	45,3	48,0	30,9

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Berichtsmonats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) 1)				(24)	(3911) 1)
1968 D	323 480	35 163	18 964	242 545	16 277	488 317	47 343	13 344
1969 D	178 579	18 763	8 595	248 476	13 372	746 998	71 237	21 394
1970 D	148 846p	13 440	5 898	237 213p	12 140	794 818p	75 252	21 794
1970 April	120 550	4 962	2 652	269 710	21 558	846 431	89 448	27 462
1970 Mai	103 407	2 613	1 251	244 879	14 694	859 669	84 622	25 244
1970 Juni	94 767	1 887	1 098	266 198	13 712	891 715	82 672	24 548
1970 Juli	98 562	1 806	984	294 114	11 912	872 175	81 231	23 717
1970 August	99 460	1 787	988	253 477	9 901	852 503	80 615	22 880
1970 September	97 338	1 755	968	272 514	11 747	811 515	77 853	21 398
1970 Oktober	110 849	2 084	1 107	272 762	12 196	748 137	71 248	19 542
1970 November	129 476	3 790	2 080	236 567	10 590	672 813	61 617	16 329
1970 Dezember	175 058	13 979	6 187	202 183	8 881	602 788	52 467	13 598
1971 Januar	286 171	43 022	17 847	191 823	7 285	621 169	55 440	15 079
1971 Februar	254 753p	...	...	214 017p	...	668 503p	...	...

Januar 1971 nach Ländern

Schleswig-Holstein -	17 881	2 068	399	21 400	835	43 536	3 124	417
Hamburg	46 812	6 329	1 687	22 745	1 012	70 555	6 100	1 176
Niedersachsen - Bremen	55 544	4 352	1 115	45 975	1 850	188 330	16 706	3 814
Nordrhein-Westfalen	19 652	2 052	504	23 445	640	65 617	7 225	2 482
Hessen	27 365	3 396	1 951	12 874	404	29 873	2 435	824
Rheinland-Pfalz -	17 231	735	282	23 166	1 050	107 379	12 074	3 866
Saarland	45 887	10 498	5 261	10 355	524	39 209	2 624	817
Baden-Württemberg	46 886	11 943	6 449	13 555	600	55 251	4 854	1 657
Nordbayern	8 913	1 649	199	18 308	370	21 419	298	26
Südbayern								
Berlin (West)								

1) Ungelernte Hilfskräfte, Bauhandlanger, Baustätten- und Erdbewegungsarbeiter.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
1968	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
1969	1	60	60	60	-	-	2	61	385	34	27	-
1970	-	-	-	-	-	-	2	240	612	240	-	-
1968 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1968 2. Vj.	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
1968 3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1968 4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1969 1. Vj.	1	60	60	60	-	-	-	-	-	-	-	-
1969 2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1969 3. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	34	34	34	-	-
1969 4. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	27	351	-	27	-
1970 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	72	108	72	-	-
1970 2. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	168	504	168	-	-
1970 3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1970 4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz ¹⁾
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge				
		Anzahl			1 000		1 000 DM	
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)								
1968 MD 2)	56 709	7 899 339	1 932 424	5 966 915	943 519	5 070 834	2 486 982	33 799 905
1969 MD 2)	56 311	8 308 287	2 024 059	6 284 208	995 478	5 891 378	2 854 891	39 211 405
1970 MD 2)	56 219	8 603 435	2 132 762	6 470 673	1 020 492	7 099 600	3 385 396	44 072 289
1970 Januar	56 102	8 487 818	2 084 542	6 403 276	989 548	6 310 109	3 061 003	38 573 650
Februar	56 234	8 531 981	2 096 240	6 435 741	994 181	6 129 219	3 036 802	39 502 622
März	56 312	8 563 068	2 100 183	6 462 885	1 031 540	6 634 128	3 155 141	43 098 369
April	56 300	8 574 966	2 109 283	6 465 683	1 082 728	6 807 653	3 154 668	45 579 358
Mai	56 322	8 567 506	2 116 522	6 450 984	974 713	6 747 601	3 209 884	40 671 507
Juni	56 306	8 573 242	2 118 198	6 455 044	1 024 014	7 264 827	3 428 989	45 190 531
Juli	56 262	8 621 339	2 126 262	6 495 077	1 024 921	7 531 394	3 434 735	45 074 109
August	56 215	8 649 163	2 143 587	6 505 576	940 037	7 134 389	3 325 412	40 009 390
September	56 181	8 685 149	2 167 513	6 517 636	1 042 913	7 116 493	3 299 412	47 887 572
Oktober	56 149	8 685 567	2 173 684	6 511 883	1 085 618	7 431 710	3 345 632	48 609 950
November	56 142	8 683 008	2 179 144	6 503 864	1 048 389	8 030 444	4 047 865	46 808 002
Dezember	56 069	8 618 355	2 178 016	6 440 339	1 007 212	8 057 138	4 125 075	47 862 342
1971 Januar	55 991	8 595 014	2 180 190	6 404 824	971 201	7 129 563	3 631 148	41 660 390
Industrie der Steine und Erden								
1968 MD 2)	4 954	229 287	45 092	184 195	33 505	181 078	55 425	945 956
1969 MD 2)	4 776	229 098	45 749	183 349	33 548	198 020	60 862	1 071 509
1970 MD 2)	4 656	231 881	46 988	184 893	34 352	238 972	71 025	1 273 230
1970 Januar	4 676	213 977	46 000	167 977	27 670	180 189	63 330	528 448
Februar	4 671	213 869	46 128	167 741	27 621	172 542	62 126	567 144
März	4 670	223 286	46 261	177 025	31 136	200 004	62 762	823 386
April	4 657	231 006	46 486	184 520	35 473	226 346	65 487	1 270 791
Mai	4 653	233 469	46 733	186 736	33 806	235 861	67 447	1 270 861
Juni	4 652	235 858	46 831	189 027	36 459	256 813	71 540	1 510 364
Juli	4 652	239 649	47 068	192 581	38 463	274 048	73 274	1 612 522
August	4 651	240 127	47 296	192 831	36 207	260 728	70 870	1 539 123
September	4 652	240 321	47 572	192 749	37 582	264 144	70 878	1 657 691
Oktober	4 651	240 181	47 835	192 346	38 180	266 462	71 363	1 656 646
November	4 648	238 837	47 977	190 860	36 084	269 368	82 040	1 487 988
Dezember	4 632	231 990	47 664	184 326	33 514	261 141	91 175	1 353 781
1971 Januar	4 620	221 321	47 901	173 420	28 728	212 240	74 020	747 716

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.

1) Bis Ende 1967 einschl. kumulativer Umsatzsteuer, ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufberv.v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte								
1968 D	230 241	28 857	14 515	6 644	19 416	12 054	3 512	29 719
1969 D	229 825	27 867	14 692	6 476	18 186	11 654	3 751	26 835
1970 D	232 849	27 020	14 885	6 362	17 655	11 123	4 111	24 451
1970 Januar	215 244	23 508	13 898	6 352	17 974	10 205	3 968	22 804
Februar	214 862	22 867	13 663	6 388	17 577	11 253	4 000	22 430
März	224 367	25 032	14 253	6 366	17 506	11 324	4 022	23 741
April	232 038	27 459	14 673	6 361	17 540	11 271	4 015	24 927
Mai	234 580	28 098	14 956	6 352	17 523	11 172	3 992	25 075
Juni	236 627	28 333	15 016	6 313	17 569	11 198	4 044	25 243
Juli	240 439	28 608	15 328	6 357	17 754	11 245	4 116	25 420
August	240 974	28 627	15 381	6 377	17 715	11 251	4 144	25 260
September	241 203	28 588	15 526	6 396	17 727	11 220	4 270	25 069
Oktober	241 124	28 517	15 477	6 428	17 732	11 217	4 296	24 898
November	239 775	28 225	15 333	6 423	17 679	11 137	4 235	24 714
Dezember	232 946	26 382	15 119	6 236	17 566	10 987	4 227	23 827
1971 Januar	222 256	23 190	14 578	6 339	17 412	10 885	4 297	21 791
Umsatz 1 000 DM ¹⁾								
1968 MD	954 513	103 385	67 522	16 962	142 195	53 646	14 283	76 599
1969 MD	1 084 262	109 257	77 899	22 145	147 679	58 013	17 592	77 390
1970 MD	1 288 565	128 361	92 858	25 083	170 770	64 328	22 835	83 989
1970 Januar	537 183	41 468	31 832	19 652	50 518	42 240	15 222	29 059
Februar	576 120	43 125	36 699	20 170	53 928	44 963	17 216	31 199
März	833 374	63 284	57 793	22 010	112 570	54 744	19 341	48 970
April	1 285 453	113 422	93 245	25 326	195 083	69 514	23 450	87 446
Mai	1 286 770	122 048	97 334	24 240	179 478	62 567	22 480	90 053
Juni	1 524 983	156 753	113 316	25 883	212 930	72 351	23 409	105 690
Juli	1 631 517	172 911	121 774	28 084	232 948	75 423	24 163	119 972
August	1 558 078	164 539	114 420	26 490	207 411	74 945	24 646	103 578
September	1 676 810	186 513	118 605	27 700	228 028	79 099	26 104	107 566
Oktober	1 675 259	181 552	124 721	28 248	226 259	75 706	27 495	107 027
November	1 506 026	158 578	111 681	27 821	197 148	65 755	26 214	96 510
Dezember	1 371 206	136 141	92 877	25 775	142 941	54 624	24 281	80 798
1971 Januar	760 081	59 607	47 252	21 791	72 862	46 870	22 029	43 449

*) Fußnoten vgl. Seite 25.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat		noch: Industrie der Steine und Erden					
		Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
Beschäftigte							
1968 D		4 408	14 884	58 077	5 649	6 368	2 720
1969 D		4 183	15 610	60 663	5 456	6 535	2 741
1970 D		4 045	16 515	64 463	5 489	6 651	2 711
1970	Januar	4 057	16 172	56 950	4 940	5 108	2 617
	Februar	4 113	16 252	57 786	5 093	5 072	2 610
	März	3 966	16 446	61 279	5 426	6 081	2 691
	April	4 105	16 426	63 520	5 494	6 796	2 682
	Mai	4 089	16 493	64 501	5 545	7 023	2 707
	Juni	4 084	16 304	65 933	5 622	7 021	2 684
	Juli	4 152	16 577	67 080	5 730	7 245	2 740
	August	4 082	16 630	67 635	5 727	7 279	2 747
	September	4 020	16 669	67 841	5 628	7 323	2 786
	Oktober	3 972	16 765	67 908	5 652	7 287	2 763
	November	3 956	16 774	67 659	5 570	7 098	2 763
	Dezember	3 938	16 667	65 462	5 446	6 483	2 737
1971	Januar	3 901	16 629	62 103	5 176	5 406	2 619
Umsatz 1 000 DM 1)							
1968 MD		15 856	52 310	108 416	32 814	28 961	10 764
1969 MD		16 974	65 279	242 007	34 201	32 497	11 588
1970 MD		17 593	77 534	306 083	38 911	39 208	13 076
1970	Januar	7 900	69 776	109 942	8 530	12 900	6 538
	Februar	8 297	69 117	111 911	12 100	12 158	5 986
	März	13 886	69 509	172 527	23 583	21 377	9 288
	April	20 967	76 212	268 788	43 376	36 770	14 086
	Mai	18 467	77 229	278 620	46 266	40 690	12 256
	Juni	22 881	76 936	360 146	53 449	48 247	14 543
	Juli	23 232	86 488	363 729	53 676	54 768	16 924
	August	20 178	80 403	381 595	48 403	51 606	16 477
	September	21 985	80 213	417 696	52 163	53 974	16 751
	Oktober	20 696	82 693	407 809	51 374	53 260	16 491
	November	17 674	81 841	379 301	42 159	45 840	14 696
	Dezember	14 845	79 990	420 931	31 851	38 907	12 879
1971	Januar	8 756	73 664	171 008	17 094	19 799	11 893

Jahr Monat		SGgewerke und Holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
						insgesamt	Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- und gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte								
1968 D		70 795	25 178	5 019	14 651	194 498	70 445	37 325
1969 D		71 193	26 325	5 031	15 315	205 263	74 188	38 282
1970 D		70 678	28 732	5 000	15 549	213 319	78 825	37 433
1970	Januar	69 534	27 061	4 922	15 498	208 539	77 325	37 029
	Februar	69 610	27 111	4 979	15 494	210 332	77 852	37 176
	März	70 008	28 021	4 995	15 519	211 077	78 060	37 232
	April	70 893	28 153	4 955	15 474	212 091	78 211	37 029
	Mai	70 990	28 466	4 961	15 395	212 480	78 239	37 236
	Juni	71 129	28 747	4 942	15 462	211 154	78 192	37 060
	Juli	71 466	29 194	4 999	15 631	214 548	79 541	37 210
	August	71 180	29 180	5 047	15 657	215 232	79 974	37 395
	September	71 005	29 262	5 061	15 646	215 901	79 277	38 020
	Oktober	70 991	29 663	5 031	15 657	216 048	79 641	38 067
	November	71 094	30 032	5 048	15 639	216 828	80 210	38 059
	Dezember	70 234	29 893	5 058	15 513	215 587	79 376	37 679
1971	Januar	69 163	30 019	4 980	15 450	216 275	79 970	38 448
Umsatz 1 000 DM 1)								
1968 MD		286 356	89 641	14 003	42 822	545 160	189 247	92 988
1969 MD		341 170	109 413	15 854	46 300	684 987	262 162	115 663
1970 MD		373 343	137 013	15 636	48 411	875 677	338 595	141 351
1970	Januar	298 284	102 577	15 383	48 040	634 931	249 565	120 394
	Februar	314 528	98 719	14 356	45 999	636 327	223 074	114 383
	März	333 681	105 562	15 364	44 442	712 311	255 988	106 853
	April	393 691	119 297	14 943	46 602	777 945	292 008	117 709
	Mai	355 987	115 769	13 082	40 283	734 186	288 948	106 352
	Juni	401 069	142 675	16 962	45 288	900 155	374 456	135 292
	Juli	394 934	141 428	16 821	46 983	922 382	330 189	122 415
	August	361 747	130 347	15 413	43 013	787 884	318 631	110 086
	September	411 014	150 436	16 494	52 407	1 069 362	395 364	133 215
	Oktober	437 901	169 961	17 264	57 381	953 813	424 160	150 045
	November	411 993	175 096	16 592	56 546	964 983	376 238	175 244
	Dezember	365 288	192 285	14 958	53 946	1 413 836	534 515	304 219
1971	Januar	330 940	140 717	16 799	54 211	905 709	302 515	176 459

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Bis Ende 1967 einschl. kumulativer Umsatzsteuer, ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie *)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
t					1 000 cbm	1 000 t				1 000 cbm		
1968 MD	29 652	2 597	5 616	6 700	4 685	1 230	14 853	2 787	154	90	997	1 042
1969 MD	35 743	3 103	6 663	8 553	5 164	1 644	15 685	2 923	155	99	983	1 073
1970 MD	39 117	3 025	7 895	9 157	4 671	2 110	17 203	3 167	123	111	1 009	1 142
1969 3.Vj.	109 098	10 299	19 357	24 787	16 673	6 455	61 546	11 285	605	333	3 694	4 164
4.Vj.	108 123	8 292	21 664	25 453	13 569	4 951	47 423	8 375	376	278	3 157	3 206
1970 1.Vj.	104 662r	9 559	21 410	23 970	12 120	2 657	22 269	4 589	195	268r	1 646	1 259
2.Vj.	135 882	11 478	26 447	33 435	20 189	7 413	58 646	11 310	464	344	3 339r	4 058
3.Vj.	115 820r	8 814	23 905	26 265r	12 289r	8 103	67 851	11 997	484	372	3 722	4 540r
4.Vj.	113 036	6 446	22 972	26 209	11 451	7 150	57 666	10 110	329	350	3 401	3 842
1970 Oktober	39 518	.	.	.	.	2 712	22 340	4 031	.	130	1 212	1 520
November	35 664	.	.	.	.	2 406	20 448	3 488	.	126	1 172	1 283
Dezember	37 966	.	.	.	.	2 057	15 861	2 584	.	98	770	1 059
1971 Januar	29 069	.	.	.	.	934	7 719	1 153	.	99	583	411

Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. d. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 cbm		1 000 qm		Mill.St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm		1 000 t			1 000 cbm
1968 MD	622	47	3 440	39	37	19 587	201	3 672	8 426	1 214	60	362	746
1969 MD	620	47	3 598	33	40	21 073	227	3 844	8 782	1 297	58	375	783
1970 MD	672	50	3 476	28	44	22 213	240	3 905	9 830	1 373	55	393	782
1969 3.Vj.	2 762	180	12 055	109	149	79 648	693	11 754	36 973	4 833	189	1 643	2 506
4.Vj.	1 794	135	11 279	98	134	68 375	717	13 162	28 006	4 214	181	1 216	2 393
1970 1.Vj.	452	68	8 202	74	87	34 184	671	11 659r	9 067	1 996	146	307	1 905r
2.Vj.	2 452r	173	10 959	85	132	65 234	735	10 916r	32 640r	4 587r	178	1 302	2 476r
3.Vj.	2 911	201	11 628	88	151	86 553	746	11 598	41 284r	5 156r	177	1 760r	2 552r
4.Vj.	2 248	152	10 926	89	156	80 584	724	12 681	34 603	4 732	156	1 346	2 451
1970 Oktober	984	72	4 275	30	59	31 906	253	4 137	13 848	1 859	57	558	826
November	874	67	3 690	29	53	26 585	246	4 181	11 997	1 733	53	466	741
Dezember	524	49	3 018	29	47	24 756	238	4 363	9 300	1 411	45	316	678
1971 Januar	141	20	2 777	24	36	17 789	212	4 322	3 493	688	42	100	581

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente									Stahlbauerzeugnisse 14)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz				Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten 11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter						
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rollläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldecken) 13)				
	1 000 DM	cbm 12)				1 000 DM	1 000 St		1 000 qm		t		
1968 MD	23 435	12 147	7 001	2 270	2 556	60 137	550	42	647	499	4 537	68 876	22 915
1969 MD	29 702	13 913	8 462	2 481	2 472	66 165	576	43	625	462	5 354	83 995	31 588
1970 MD	47 985	166 052a)	13 929	101 993a)	7 348	73 532	540	37	607	263	6 294	91 642	36 712
1969 1.Vj.	57 527	25 488	16 098	5 774	6 120	173 993	1 727	111	1 837	1 431	14 826	216 398	72 912
2.Vj.	78 575	35 395	26 145	6 969	6 876	185 254	1 735	122	1 710	1 859	18 049	248 998	87 557
3.Vj.	108 450	53 501	28 182	8 673	7 929	204 112	1 704	140	1 940	1 358	16 600	271 420	107 981
4.Vj.	111 870	52 488	31 122	8 358	8 735	230 621	1 745	148	1 974	895	14 773	271 118	110 604
1970 1.Vj.	96 019	387 049a)	23 631	171 689a)	7 055	184 317	1 533	100	1 711	713	14 672	231 419	93 411r
2.Vj.	135 382	483 268	36 738	274 611	20 702	206 713	1 644	103	1 746	1 009	20 287	274 401	107 577
3.Vj.	145 120r	564 560	35 432r	371 314	29 594	228 982	1 551	116	1 868	814	19 846r	294 225r	112 483r
4.Vj.	119 275	557 751	71 342	406 306	30 826	262 373	1 757	127	1 958	624	19 719	299 663	127 076

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Bilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zementziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).-

11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Fries.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

a) Ab 1970 "cbm-umbauter Raum".

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100*)

1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)													
1969 ³⁾	148,2	130,7	137,6	143,8	150,2	154,4	155,5	136,5	136,2	151,3	157,0	171,4	155,8
1970 ³⁾	157,2	143,1	151,4	158,9	160,1	173,7	161,5	147,1	142,1	157,9	164,2	171,3	157,7
1971		153,5											
Industrie der Steine und Erden													
1969 ³⁾	126,1	69,6	66,2	95,9	129,8	142,9	152,9	149,0	150,1	156,3	157,6	153,2	88,6
1970 ³⁾	136,0	71,6	69,3	96,8	138,1	159,2	160,7	159,1	163,9	169,6	167,1	162,5	124,1
1971													

2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt													
1969 ³⁾	123,5	82,3	64,4	96,7	139,2	154,4	152,8	136,9	138,8	143,5	142,1	145,7	85,8
1970 ³⁾	133,4	64,4	68,8	103,2	139,4	176,1	161,4	150,3	150,6	157,3	153,6	154,2	121,0
1971		88,2											
Hochbau													
1969 ³⁾	110,8	79,8	61,7	91,5	126,9	138,0	136,3	119,8	121,3	125,8	124,6	129,0	75,9
1970 ³⁾	116,9	61,0	66,4	95,6	123,7	154,1	138,7	127,9	127,5	134,3	132,4	134,3	107,6
1971		83,9											
Tiefbau													
1969 ³⁾	148,9	87,4	69,8	107,1	163,7	187,3	185,9	171,1	174,0	178,9	177,1	179,1	105,5
1970 ³⁾	166,5	71,3	73,5	118,5	170,8	220,3	206,9	195,2	196,9	203,4	196,2	194,2	147,9
1971		96,8											

3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr	Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau ¹⁾	Tiefbau ²⁾
1969 ³⁾	123,5	110,8	148,9	122,9	123,4	114,3	148,9
1970 ³⁾	133,4	116,9	166,5	126,6	131,9	119,7	166,5
1969	1.Vj.	81,4	77,9	88,4	91,0	83,4	88,4
	2.Vj.	148,6	133,6	178,7	117,2	141,9	178,7
	3.Vj.	139,7	122,2	174,7	118,3	135,1	174,7
	4.Vj.	125,1	110,3	154,6	165,2	133,7	154,6
1970 ³⁾	1.Vj.	78,7	74,2	87,6	95,1	82,2	87,6
	2.Vj.	157,5	137,6	197,5	118,9	149,3	197,5
	3.Vj.	152,7	129,9	198,5	121,4	146,0	198,5
	4.Vj.	142,9	124,7	179,5	169,4	148,6	179,5

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion", und WiSta 1969/4, S. 195 ff.

*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

1) Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe.- 2) Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe.- 3) Endgültige Ergebnisse für alle Berichtszeiträume 1970 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtigungen der Berechnungsunterlagen.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1962 = 100

Jahr	Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft ¹⁾	
		Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1968		119	119	97	95	77	76	172	171	119	96
1969		137	135	100	98	78	77	217	216	154	125
1970		161	159	115	114	84	83	277	276	158	136
1970	Januar	88	85	36	34	32	32	167	167	147	126
	Februar	92	89	46	44	35	34	177	177	163	132
	März	120	117	90	88	54	53	200	199	170	142
	April	159	158	133	132	85	85	241	241	158	133
	Mai	162	161	123	122	91	90	267	267	180	154
	Juni	183	182	144	143	107	107	285	285	157	127
	Juli	202	202	156	156	119	119	330	330	148	140
	August	189	189	141	141	104	104	319	318	142	126
	September	212	213	152	151	104	104	392	392	135	126
	Oktober	188	187	146	145	104	104	305	304	153	122
	November	167	166	126	124	93	92	275	275	153	138
	Dezember	165	164	88	87	76	75	360	360	192	162
1971	Januar	101	99	51	48	51	51	195	192	109	97

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen..

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

E. HANDWERK

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk^{*)}

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser	Elektro-	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Stroßenbau (einschl. Pflastererei)	Maler- handwerk	installation		
Beschäftigte in 1 000										
1969 D 1)	3 787,3	1 306,3	720,7	61,5	50,1	81,0	218,6	142,7	168,7	194,5
1970 D 1)	3 795,0	1 324,5	739,1	61,1	50,7	83,9	210,9	142,9	168,3	190,8
1969 3.Vj.	3 824,9	1 331,0	733,5	62,1	51,6	83,6	222,5	144,6	171,0	195,6
1970 3.Vj.	3 786,1	1 300,4	722,5	60,4	50,4	82,0	212,0	143,1	169,5	194,3
1970 1.Vj.	3 710,8	1 270,9	707,8	59,2	48,0	80,5	205,7	141,4	164,8	187,8
2.Vj.	3 801,0	1 352,9	757,6	62,3	52,2	89,1	211,1	141,6	165,1	190,9
3.Vj.	3 865,5	1 365,9	763,6	62,3	51,6	89,9	216,2	144,7	171,6	192,1
4.Vj.	3 819,5	1 316,4	732,5	61,0	51,5	86,6	209,0	144,7	173,9	190,3
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1969 JS 2)	130 933,5	32 597,9	16 860,7	2 012,2	1 780,8	2 645,9	4 534,6	4 953,8	5 295,6	7 016,3
3)	143 663,2	36 315,8	18 839,1	2 229,9	1 973,3	2 958,3	5 011,2	5 493,5	5 873,7	7 762,2
1970 JS 2)	150 662,3	39 630,7	21 148,7	2 368,6	2 117,6	3 360,0	5 093,6	5 895,8	6 311,4	7 681,0
3)	165 383,7	43 956,6	23 469,6	2 626,4	2 352,5	3 725,9	5 635,0	6 546,0	7 009,7	8 510,7
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 3.Vj.	33 110,0	8 571,3	4 357,3	547,3	522,9	710,2	1 184,6	1 246,7	1 273,0	1 776,7
4.Vj.	41 981,1	12 381,0	6 591,7	685,1	630,9	1 157,1	1 514,8	1 785,0	1 878,8	2 264,9
1970 1.Vj.	28 767,2	5 852,6	3 115,3	396,8	225,9	365,4	873,4	1 022,7	1 135,0	1 472,8
2.Vj.	35 674,0	8 472,3	4 425,1	520,8	485,8	627,6	1 171,7	1 280,5	1 418,5	1 807,6
3.Vj.	38 512,3	10 987,2	5 815,3	613,9	621,3	957,2	1 370,9	1 457,9	1 527,9	1 902,5
4.Vj.	47 708,9	14 318,7	7 792,9	837,1	784,6	1 409,9	1 677,6	2 134,7	2 230,0	2 498,2
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 3.Vj.	36 332,0	9 538,4	4 860,9	606,7	580,6	791,6	1 309,2	1 381,2	1 415,1	1 967,1
4.Vj.	46 133,3	13 763,4	7 334,2	759,7	701,1	1 291,4	1 675,3	1 979,7	2 083,9	2 508,6
1970 1.Vj.	31 498,0	6 490,6	3 457,9	440,0	250,8	405,6	965,0	1 134,8	1 259,2	1 630,9
2.Vj.	39 147,3	9 397,9	4 910,7	577,5	540,0	696,6	1 296,1	1 422,4	1 575,0	2 002,2
3.Vj.	42 283,2	12 193,3	6 454,6	681,6	691,2	1 062,5	1 518,0	1 618,4	1 695,3	2 108,5
4.Vj.	52 455,3	15 874,9	8 646,3	927,4	870,5	1 561,2	1 855,9	2 370,4	2 480,1	2 769,1
Handwerksumsatz in Mill. DM										
1969 JS 2)	95 763,9	30 801,9	16 416,0	1 878,8	1 746,0	2 597,5	4 226,9	4 459,5	3 711,7	5 736,4
3)	104 994,5	34 316,4	18 343,3	2 082,1	1 934,7	2 903,2	4 670,6	4 945,6	4 114,7	6 344,4
1970 JS 2)	109 877,9	37 492,2	20 583,2	2 213,2	2 076,6	3 296,4	4 755,3	5 275,1	4 374,4	6 216,3
3)	120 498,7	41 584,0	22 842,0	2 454,1	2 306,9	3 655,3	5 269,8	5 856,3	4 855,1	6 885,1
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 3.Vj.	24 433,3	8 092,2	4 242,1	511,0	512,7	697,2	1 101,3	1 129,6	897,9	1 454,3
4.Vj.	31 508,5	11 729,4	6 415,9	639,6	618,6	1 135,2	1 432,5	1 588,2	1 310,1	1 850,9
1970 1.Vj.	20 502,9	5 525,9	3 031,3	370,7	221,6	358,2	810,7	912,8	779,8	1 199,4
2.Vj.	25 220,1	7 996,3	4 309,2	486,7	476,5	615,9	1 083,9	1 150,8	989,3	1 461,6
3.Vj.	28 464,4	10 383,3	5 660,2	573,5	609,2	939,1	1 274,3	1 319,5	1 078,8	1 538,3
4.Vj.	35 690,6	13 586,7	7 582,5	782,3	769,2	1 383,3	1 586,4	1 892,0	1 526,5	2 017,0
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1969 3.Vj.	26 784,7	9 004,7	4 732,6	566,4	569,2	777,1	1 216,5	1 252,3	994,7	1 609,0
4.Vj.	34 605,7	13 039,4	7 138,9	709,3	687,5	1 267,0	1 584,7	1 761,7	1 453,6	2 048,8
1970 1.Vj.	22 415,5	6 128,4	3 364,7	411,0	246,0	397,6	895,8	1 012,4	864,3	1 327,6
2.Vj.	27 629,8	8 869,9	4 782,0	539,7	529,7	683,6	1 198,8	1 278,7	1 098,7	1 618,5
3.Vj.	31 235,8	11 522,7	6 282,5	636,8	677,8	1 042,4	1 420,6	1 464,0	1 197,1	1 704,1
4.Vj.	39 217,5	15 063,0	8 412,8	866,6	853,4	1 531,7	1 754,7	2 101,1	1 693,0	2 234,9

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D: aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne. - 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGENSBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels^{*)}

1962 - 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas und Wasser	Elektroer- ¹⁾ zeugnisse	Lecke, Farben, Tapeten u.ä.
1968 D 2)	119,2	109,0	146,9	73,8	128,4	139,8	136,7
1969 D	132,1	126,1	160,0	108,8	157,2	169,3	156,7
1970 D	161,7	133,0	170,8	134,6	183,0	194,0	173,6
1970 April	165,0	144,0	165,0	161,8	178,5	187,9	198,5
Mai	163,5	127,3	141,7	143,0	157,0	169,2	169,9
Juni	196,6	145,2	166,8	174,2	193,2	187,7	183,5
Juli	203,2	153,0	171,0	155,5	208,6	191,9	193,1
August	192,2	136,8	170,2	120,9	188,0	174,4	169,2
September	205,2	153,8	192,9	143,3	217,4	217,2	191,2
Oktober	210,2	152,7	217,8	158,4	234,4	227,1	188,5
November	192,4	138,6	217,3	137,5	213,6	227,9	177,5
Dezember	170,1	122,9	216,2	158,6	194,0	251,6	177,7
1971 Januar	84,7	114,0	147,1	89,9	143,1	179,0	129,1

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Maßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

1) Sofern anderweitig nicht genannt. - 2) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1 000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
1968 MD	874,2	1 068,8	738,6	330,2	5 288,0	173,6	490,5	417,3	73,2	209,2
1969 MD	1 120,5	1 097,3	887,3	210,0	5 189,6	210,6	431,6	405,5	26,1	200,5
1969 1.Vj.	2 139,1	2 076,8	1 672,6	404,2	10 222,7	419,8	773,3	716,0	57,3	338,3
2.Vj.	3 417,9	3 525,6	2 868,6	656,9	18 852,3	726,9	1 525,3	1 434,1	91,2	757,2
3.Vj.	4 056,7	4 088,6	3 304,9	783,7	20 183,8	766,8	1 609,3	1 512,9	96,4	770,3
4.Vj.	3 832,3	3 476,2	2 801,3	674,9	13 016,8	613,9	1 271,2	1 202,9	68,3	540,4
1970 1.Vj.	...	2 002,0	1 621,3	380,7	8 100,2	...	704,3	659,7	44,6	223,1
2.Vj.	...	3 788,4	3 036,2	752,2	19 437,0	...	1 499,4	1 426,0	73,4	670,8
3.Vj.	...	4 346,4	3 450,0	896,5	21 481,9	...	1 580,9	1 497,7	83,3	830,1

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschifffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. Grobkeramische und feuerfeste). - 2) Ohne Dienstgut. - 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Ausland- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge; für 1968 liegen keine Angaben der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge vor. - 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge. - 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungsteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen. - 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1 000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1968	356	64	148	272	33 443	360	1 273	32 530	4 349	276	327	4 298
1969	429	111	165	375	35 079	464	1 570	33 973	4 505	291	361	4 435
1970	469	153	180	442	38 006	641	1 479	37 168	4 715	271	406	4 580
1969 3.Vj.	109	28	43	94	11 285	143	418	11 010	1 643	124	133	1 634
4.Vj.	108	29	42	95	8 375	132	398	8 109	1 216	72	113	1 175
1970 1.Vj.	105	34	40	99	4 589	67	297	4 359	307	12	25	294
2.Vj.	136	41	50	127	11 310	176	415	11 071	1 302	81	84	1 299
3.Vj.	116	37	44	109	11 997	234	378	11 853	1 760r	90	159	1 691r
4.Vj.	113	40	45	108	10 110	163	387	9 886	1 346	89	137	1 298
1970 Oktober	40	15	14	41	4 031	68	146	3 953	558	35	51	542
November	36	12	15	33	3 488	55	126	3 417	466	42	39	469
Dezember	38	13	16	35	2 584	40	115	2 509	316	12	47	281
1971 Januar	29	10	11	28	1 153	19	92	1 080	100	3	8	95

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. - 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. - 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen. - 4) Produktion + Einfuhr. - 5) Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1968	145 319a)	95 765	81 061	6 087	+ 20 791	89 308	55 270	47 123	3 737	+ 11 884
1969	166 135a)	112 116	99 471	7 237	+ 19 882	101 192	62 238	55 910	4 406	+ 10 734
1970	186 269a)	130 138	121 075	10 108	+ 19 171	111 931a)	72 174	68 118	6 125	+ 10 181
1970 Januar	186 020	13 674	12 324	102	+ 1 452	111 926	7 792	6 977	4	+ 819
Februar	187 472	10 554	9 219	9	+ 1 344	112 745	5 921	5 064	2	+ 859
März	188 816	9 877	9 662	7	+ 222	113 604	5 504	5 374	3	+ 133
April	189 038	10 412	9 951	9	+ 470	113 737	5 766	5 567	5	+ 204
Mai	189 512	8 334	7 918	7	+ 423	113 941	4 501	4 371	4	+ 134
Juni	189 953	9 703	9 088	17	+ 632	114 075	5 198	5 079	7	+ 126
Juli	190 643	13 497	13 690	48	- 145	114 201	7 580	7 907	28	- 299
August	190 540	10 019	8 849	20	+ 1 190	115 902	5 609	4 956	13	+ 666
September	191 771	10 028	9 168	21	+ 881	114 573	5 530	5 135	11	+ 406
Oktober	192 684	10 601	9 303	24	+ 1 322	114 979	5 835	5 166	12	+ 681
November	194 040	9 988	8 904	22	+ 1 106	115 660	5 504	5 023	12	+ 493
Dezember	195 166	13 451	12 999	9 822	+ 10 274	116 153	7 434	7 499	6 024	+ 5 959
1971 Januar	205 481	14 875	13 266	170	+ 1 779	120 871	8 435	7 781	3	+ 657

a) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft *)

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 1)		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 1)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeld- 2)	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Spareinlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischen- kredite
Bausparkassen insgesamt										
1968	1 110 987	25 766,4	9 438,7	1 026,0	3 527,1	31 066,4	1 568,4	88 558,1	18 557,5	4 635,8
1969	1 633 552	39 257,8	10 790,8	1 211,2	4 038,8	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8
1970	2 134 216	52 835,6	14 196,6	1 574,1	4 398,3	40 447,7	2 398,6	122 041,7	23 897,2	9 795,3
1970 Januar	62 538	1 705,4	591,6	5,6	238,1	34 716,3	1 815,4	104 935,3	21 181,4	6 908,4
Februar	87 876	2 325,1	602,8	5,2	355,2	34 634,1	1 812,0	106 278,6	21 278,8	7 172,1
März	169 265	4 417,8	1 055,7	11,5	353,4	34 758,3	1 816,7	107 681,4	21 457,3	7 383,7
April	117 335	3 189,1	1 082,5	39,0	354,7	34 908,6	1 876,0	109 166,0	21 778,1	7 719,2
Mai	89 919	2 505,3	699,2	90,3	346,5	34 886,0	1 869,0	111 194,7	22 061,8	7 902,5
Juni	117 200	3 075,1	779,7	133,9	369,0	35 052,9	1 864,2	112 275,0	22 212,0	8 415,1
Juli	130 276	3 490,9	711,4	148,7	367,9	35 067,8	1 973,4	113 643,1	22 477,5	8 990,2
August	132 855	3 176,0	751,1	214,6	395,0	35 119,8	2 005,4	115 241,8	22 797,6	9 046,4
September	215 321	5 654,3	1 169,1	287,1	366,6	35 699,0	2 021,2	117 036,0	23 100,9	9 281,3
Oktober	155 937	3 700,4	948,7	199,4	364,6	35 982,9	2 162,9	118 480,5	23 512,8	9 445,4
November	167 137	3 871,8	783,4	211,2	410,1	36 130,7	2 153,6	120 564,3	23 824,4	9 614,7
Dezember	688 557	15 724,4	5 021,5	227,8	477,3	40 447,7	2 398,6	120 041,7	23 897,2	9 795,3
private Bausparkassen										
1968	658 291	16 618,3	5 799,2	599,0	2 278,6	18 310,9	602,5	51 718,9	12 625,2	2 790,1
1969	949 766	24 472,8	6 395,9	682,7	2 622,9	20 854,3	951,6	61 821,0	14 138,8	4 242,2
1970	1 273 660	33 569,1	8 657,5	954,2	2 815,9	24 332,8	1 051,5	72 854,4	16 063,4	5 946,1
1970 Januar	38 778	1 174,9	310,5	4,1	144,2	20 495,7	937,4	62 289,1	14 367,1	4 306,9
Februar	53 735	1 439,5	338,0	3,9	217,9	20 435,7	928,8	63 141,7	14 445,2	4 476,7
März	107 393	2 903,3	656,9	7,2	215,7	20 515,2	945,6	64 205,1	14 625,9	4 515,9
April	72 014	2 098,1	807,2	24,2	243,9	20 751,0	973,4	65 123,0	14 816,5	4 685,0
Mai	55 989	1 697,3	425,1	43,3	210,7	20 807,8	972,1	66 094,2	14 973,8	4 918,5
Juni	65 420	1 901,4	422,4	56,4	245,2	20 901,6	965,6	66 912,3	15 059,5	5 289,4
Juli	84 826	2 368,7	419,6	91,2	244,5	20 936,7	1 015,7	67 812,1	15 176,3	5 606,8
August	79 974	2 050,7	450,9	128,7	241,7	20 955,6	1 019,3	68 690,6	15 419,3	5 552,8
September	142 098	4 002,9	690,7	189,7	234,3	21 374,9	1 015,2	69 860,9	15 624,5	5 660,8
Oktober	91 554	2 335,7	638,5	129,1	246,3	21 612,4	1 067,7	70 787,1	15 884,6	5 645,3
November	95 806	2 348,5	376,5	148,8	249,9	21 703,1	1 054,7	71 875,2	16 015,2	5 838,0
Dezember	386 073	9 248,3	3 121,0	127,7	321,6	24 332,8	1 051,5	72 854,4	16 063,4	5 946,1
öffentliche Bausparkassen										
1968	452 696	9 148,1	3 639,5	427,0	1 248,5	12 755,4	965,9	36 839,3	5 932,3	1 845,7
1969	683 786	14 785,0	4 394,9	528,5	1 415,9	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6
1970	860 556	19 266,5	5 539,1	619,9	1 582,5	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 649,2
1970 Januar	23 760	530,4	281,1	1,5	93,9	14 220,7	878,0	42 646,2	6 814,3	2 601,6
Februar	34 141	885,6	264,8	1,2	137,3	14 198,4	883,2	43 136,9	6 833,6	2 695,4
März	61 872	1 514,5	398,8	4,3	137,7	14 243,1	871,1	43 476,3	6 831,4	2 867,8
April	45 321	1 091,0	275,3	14,8	110,8	14 157,6	902,6	44 043,0	6 961,6	3 034,2
Mai	33 930	808,0	274,1	47,0	135,8	14 078,2	897,0	45 100,5	7 088,0	2 984,0
Juni	51 780	1 173,7	357,2	77,5	123,8	14 151,3	898,6	45 362,6	7 152,4	3 125,7
Juli	45 450	1 122,2	291,8	57,5	123,4	14 131,1	957,8	45 831,1	7 301,1	3 383,5
August	52 881	1 125,4	300,2	85,9	153,3	14 164,2	986,1	46 551,2	7 378,3	3 493,6
September	73 223	1 651,5	478,4	97,4	132,3	14 324,1	1 006,0	47 175,1	7 476,4	3 620,5
Oktober	64 383	1 364,7	310,2	70,3	118,3	14 370,5	1 095,3	47 693,4	7 628,2	3 800,1
November	71 331	1 523,3	406,9	62,4	160,2	14 427,6	1 098,9	48 689,1	7 809,2	3 776,7
Dezember	302 484	6 476,1	1 900,4	100,1	155,6	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 649,2
1971 Januar	28 109	536,0	244,0	8,1	117,8	16 000,0	1 264,6	49 576,1	8 038,4	3 993,1

*) Bundesgebiet ohne Saarland.

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 3) Bauspardarlehen und erste Hypothesen seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand 1)				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1969 30.11.	74 892	53 083	10 202	11 051	557
31.12.	75 493	53 473	10 552	10 892	576
1970 31. 1.	75 466	53 678	10 577	10 634	577
28. 2.	75 704	53 803	10 661	10 660	581
31. 3.	75 944	53 890	10 751	10 714	590
30. 4.	76 289	54 097	10 854	10 729	608
31. 5.	76 503	54 225	11 008	10 658	612
30. 6.	76 660	54 262	11 026	10 736	637
31. 7.	76 820	54 537	10 880	10 750	653
31. 8.	77 166	54 726	10 977	10 796	667
30. 9.	77 741	54 971	11 273	10 832	666
31.10.	78 157	55 219	11 533	10 732	673
30.11.	78 619	55 534	11 553	10 862	670
31.12.	79 118	55 882	11 670	10 879	687
1971 31. 1.	79 314	55 997	11 775	10 848	694

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

G. GELD UND KREDIT

4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 - 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bau- industrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glas- industrie	Holz- industrie
1968 D	129,6	128,3	131,0	128,5	126,9	90,4	135,1	86,3
1969 D	144,4	142,8	127,6	143,4	125,8	101,2	152,3	93,6
1970 D	131,7	131,2	111,4	131,3	140,3	96,3	147,1	83,6
1970 Januar	149,2	147,4	125,1	148,6	142,0	108,6	170,3	92,7
Februar	145,2	144,0	119,0	145,3	143,4	105,8	168,8	88,5
März	143,1	142,1	116,2	143,6	146,8	103,3	166,2	89,4
April	143,0	142,5	116,6	143,4	148,9	107,3	166,6	90,4
Mai	129,7	130,2	106,8	131,5	136,9	99,4	152,3	80,8
Juni	124,3	125,3	100,9	125,7	138,5	94,7	144,2	79,1
Juli	123,5	123,9	103,4	124,4	143,9	95,1	137,3	80,8
August	129,9	129,5	110,6	129,7	142,6	95,9	142,8	86,5
September	126,3	126,0	111,2	125,2	136,6	90,9	137,0	84,1
Oktober	124,9	124,2	109,8	123,1	135,0	87,2	129,3	77,5
November	121,8	120,6	107,7	118,6	134,0	83,3	124,9	76,5
Dezember	119,8	118,7	108,2	116,5	135,4	87,7	126,0	76,8
1971 Januar	127,5	125,4	113,6	122,5	141,5	89,9	133,0	77,8

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexziffern an den vier Stichtagen jeden Monats.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Vierteljahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt					
1968	2 371	1 017	346	116	148	73	47	17	313	48	11	11
1969	2 283	1 007	312	141	171	97	41	11	280	30	6	6
1970	2 478	994	301	103	128	70	35	10	298	29	6	5
1969 1.Vj.	566	240	75	28	43	24	13	2	71	7	4	-
2.Vj.	557	260	76	37	42	22	9	4	62	6	2	1
3.Vj.	592	259	80	36	42	25	10	2	94	12	-	2
4.Vj.	568	248	81	40	44	26	9	3	53	5	-	3
1970 1.Vj.	619	236	74	27	28	14	11	3	61	9	4	-
2.Vj.	539	230	60	24	32	21	9	2	67	9	1	2
3.Vj.	652	264	79	22	33	16	9	3	92	4	-	1
4.Vj.	668	264	88	30	35	19	6	2	78	7	1	2

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern 2)	Hessen 3)	Bayern 3)
	1 000 Stück					1 cbm		
1968 D	99,78	111,72	118,97	115,95	114,15	131,25	173,92	156,40
1969 D	103,39	114,81	120,13	123,35	121,10	147,11	193,21	171,82
1970 D	111,44	123,28	135,27	133,09	139,53	169,07	211,33	173,43
1970 Januar	103,26	118,93	128,69	127,53	129,58a)	159,21	201,33	182,58
Februar	108,01	118,93	128,19	129,15	134,20	160,74	202,50	184,00
März	108,01	118,93	128,19	130,73	135,06	162,05	205,00	185,05
April	109,56	122,93	128,19	130,73	135,06	164,58	206,33	185,68
Mai	109,56	122,93	128,19	130,73	136,06	165,63	210,00	186,74
Juni	109,56	122,93	128,19	130,73	136,54	169,00	212,50	189,21
Juli	111,54	124,24	134,44	130,73	136,94	173,32	213,33	192,26
August	114,83	124,81	140,44	130,73	140,12	174,05	216,00	193,11
September	114,83	125,67	140,75	130,73	141,47	174,47	215,83	193,37
Oktober	116,04	126,36	140,75	130,73	149,76	174,74	217,00	193,37
November	116,04	126,36	147,38	142,03	149,76	175,37	217,50	193,84
Dezember	116,04	126,36	149,88	152,48	149,76	175,63	218,67	194,26
1971 Januar	116,04	126,07	152,38	162,18	153,94	176,74	216,67	196,74

*) Fußnoten vgl. Seite 32.

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	Bundesgebiet					
	1 000 Stück			10 t		1 qm
1968 D			69,25		560,62	
1969 D	378,56		71,34		570,00	
1970 D	397,65		77,52	653,56		2,79
1970 Januar	380,38	359,94	74,30	632,83	600,84	2,44
Februar	386,70	365,34	74,94	632,00	610,03	2,49
März	387,21	367,11	75,51	632,00	610,78	2,55
April	396,80	374,60	77,09	633,58	614,38	2,55
Mai	395,43	375,04	77,26	650,67	614,93	2,79
Juni	397,15	376,72	77,26	660,92	623,30	2,79
Juli	398,71	377,58	77,40	661,33	639,23	2,79
August	398,71	378,75	78,54	666,42	649,35	2,79
September	401,59	389,78a)	79,44	667,42	667,54	2,79
Oktober	404,37	392,27	79,44	668,50	670,24	2,79
November	409,82	397,85	79,44	668,50	670,24	2,79
Dezember	414,95	399,70	79,59	668,50	670,24	2,79
1971 Januar	437,44	412,67	80,50	700,83	671,81	2,93

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermauerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werkverkaufspreis bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
	DM je 10 t	DM je 100 kg	\$ je 170,55 kg	DM je 100 kg	£ je 2 240 lbs	DM je 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 100 kg		DM je m ³	
1968 D	629,25	6,29	3,45	8,08	6,43	6,05	123,99	10,00	210,69	162,76	326,00
1969 D			3,63	8,36	6,52	6,02	131,42	9,96	216,85	183,89	383,82
1970 D	653,56	6,54	3,89	8,32	7,55	6,49	138,12	9,11	213,23	201,52	377,72
1970 Januar	632,83	6,33	3,75	8,11	7,14	6,22	133,88	8,89	212,50	197,20	377,50
Februar	632,00	6,32	3,65	7,89	7,14	6,24	134,30	8,94	212,50	197,20	377,50
März	632,00	6,32	3,65	7,84	7,14	6,21	134,59	8,92	212,75	198,20	377,50
April	633,58	6,34	3,90	8,33	7,48	6,45	137,40	9,05	213,00	200,20	377,50
Mai	650,67	6,51	3,93	8,37	7,48	6,43	138,23	9,10	213,25	200,20	377,50
Juni	660,92	6,61	3,97	8,46	7,48	6,41	138,23	9,10	213,25	200,20	377,50
Juli	661,33	6,61	3,98	8,47	7,48	6,39	138,23	9,10	214,00	202,20	377,50
August	666,42	6,66	3,98	8,47	7,48	6,38	138,23	9,09	214,00	204,20	377,50
September	667,42	6,67	3,98	8,47	7,48	6,37	140,47	9,24	213,38	205,20	377,50
Oktober	668,50	6,69	3,98	8,48	8,11	6,92	141,29	9,29	213,38	204,80	377,50
November	668,50	6,69	3,98	8,47	8,11	6,93	141,29	9,30	213,38	204,40	378,83
Dezember	668,50	6,69	3,98	8,51	8,11	6,93	141,29	9,33	213,38	204,20	378,83
1971 Januar	700,83	7,01	4,13	8,81	8,13	7,00	142,00	9,36	213,88	198,50	381,17

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lts einschl. Papier- oder Jutesack, frei Station Charing Cross (London).- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Umgerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 8) Paranapinebretter, cif Hamburg.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden								Schnitt-holz (Nadelholz)	Stahl-konstruk-tionen
			insgesamt	Rohe und bearbeitete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grob-keramik	Künstliche Stein-erzeugnisse		
1968 D 1)	99,3	104,8	99,0	96,6	100,5	88,7	103,0	110,9	108,6	98,5	87,8	88,8
1969 D	101,5	110,8	99,7	98,3	102,9	86,0	105,0	112,8	110,9	99,2	96,0	101,2
1970 D	107,5	121,4	106,9	108,5	111,4	90,2	115,5	117,5	119,9	105,5	105,3	121,5
1970 Januar	105,8	119,1	103,4	105,1	109,1	87,3	111,4	112,5	114,6	102,7	101,2	117,2
Februar	106,3	119,2	104,0	105,7	109,6	87,3	111,7	112,5	115,3	103,6	101,9	118,7
März	106,6	119,3	104,2	106,0	109,6	87,3	111,9	112,5	115,6	103,9	102,9	119,3
April	106,8	120,7	105,0	107,3	110,6	87,4	112,5	112,5	116,8	104,4	103,9	119,7
Mai	106,8	120,6	105,6	109,2	110,8	89,5	112,6	112,6	116,9	104,6	104,7	119,7
Juni	107,4	121,3	106,8	109,2	111,6	91,2	114,2	115,6	119,3	105,1	105,6	120,6
Juli	107,6	121,7	107,7	109,4	111,9	91,2	117,0	120,2	121,8	105,3	106,6	121,9
August	107,8	121,8	108,2	109,9	111,9	91,9	118,4	122,3	122,4	105,5	107,0	122,3
September	108,0	121,8	108,8	110,0	111,9	92,3	118,9	122,3	122,7	106,5	107,3	120,6
Oktober	108,5	122,6	109,5	109,8	112,9	92,5	119,3	122,3	123,7	107,7	107,4	124,2
November	109,1	124,0	109,8	110,3	113,2	92,5	119,3	122,3	124,4	107,9	107,7	126,5
Dezember	109,6	125,2	110,1	110,4	113,2	92,5	119,3	122,3	125,1	108,6	107,7	126,9
1971 Januar	110,9	126,8	113,4	113,4	118,6	97,4	119,6	122,3	127,9	111,5	107,7	129,9

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr Monat	Wohngebäude													
	Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
				ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
1967 D	113,8	115,9	96,9	114,7	114,0	111,7	117,9	119,1	114,1	124,2	124,3	118,6	124,4	114,3
1968 D 1)	118,8	120,8	100,4	119,8	119,3	116,0	123,2	124,6	117,5	132,4	130,9	124,3	129,9	118,9
1969 D	124,5	127,2	105,8	126,8	126,0	124,8	128,1	128,5	126,0	137,3	136,4	130,0	136,7	124,2
1970 D	143,1	147,7	125,8	150,0	150,5	151,0	144,1	143,1	148,9	154,8	152,8	147,9	161,5	144,9
1967 August	113,4	115,5	95,7	114,2	113,4	111,3	117,3	118,6	113,1	124,7	123,9	118,5	124,1	113,5
1967 November	112,9	114,8	95,3	113,5	112,8	110,1	117,4	118,5	112,2	124,5	124,2	117,8	123,1	113,2
1968 Februar	117,9	119,9	99,5	118,7	118,2	114,8	122,2	123,8	116,5	131,2	131,3	123,2	128,3	117,6
1968 Mai	117,9	119,9	99,8	119,0	118,6	115,4	122,4	124,0	116,2	131,8	127,3	123,3	129,1	117,8
1968 August	119,5	121,5	101,0	120,5	120,0	116,7	124,0	125,0	118,2	133,2	132,1	125,2	131,1	120,1
1968 November	119,8	121,9	101,2	120,8	120,4	117,0	124,1	125,4	119,0	133,3	132,7	125,4	131,1	120,1
1969 Februar	120,3	122,6	101,3	121,1	120,7	117,3	124,5	125,6	119,9	133,6	133,4	126,5	131,4	119,7
1969 Mai	123,0	125,7	104,9	125,2	124,9	122,0	127,3	127,7	124,6	137,3	134,8	128,9	135,8	123,5
1969 August	125,0	128,0	106,4	128,1	126,9	127,2	128,9	128,9	127,4	137,9	136,4	130,4	137,9	124,8
1969 November	129,6	132,6	110,4	132,6	131,3	132,6	131,8	131,7	132,0	140,4	141,1	134,2	141,8	128,6
1970 Februar	137,0	140,8	118,7	142,1	141,6	142,7	138,5	138,3	140,8	148,9	147,6	141,8	151,5	136,5
1970 Mai	142,8	147,4	126,9	150,7	151,4	152,1	143,9	142,8	149,2	155,9	151,4	148,0	163,0	146,2
1970 August	145,0	149,6	128,6	152,9	153,7	154,2	146,5	145,2	151,8	156,8	154,1	149,8	164,8	148,2
1970 November	147,7	151,8	129,0	154,1	155,4	154,8	147,4	146,2	155,6	157,7	157,9	152,1	165,9	148,8

Jahr Monat	noch Wohngebäude									Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen				
	Tischler- arbeiten	Metallbau- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- u. Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten						
1967 D	121,1	111,9	125,0	115,4	128,5	124,3	100,7	115,6	113,7	115,2	114,5	110,3	114,7
1968 D 1)	128,3	117,3	132,2	121,4	136,6	132,2	100,5	118,5	117,8	120,2	119,0	116,1	119,3
1969 D	134,7	122,7	136,0	126,2	144,2	138,2	102,0	124,8	123,2	126,9	126,5	126,1	125,8
1970 D	151,8	140,5	152,1	140,3	161,2	152,2	108,8	141,9	139,9	147,4	147,7	149,2	146,9
1967 August	121,3	111,7	124,8	115,5	128,6	124,8	100,5	115,0	113,3	114,6	114,0	109,3	114,3
1967 November	120,2	111,3	125,0	115,4	127,5	123,0	99,7	114,3	112,7	114,1	113,5	109,0	113,3
1968 Februar	127,1	116,7	131,8	120,4	135,6	131,2	99,9	118,3	117,0	119,1	118,1	114,2	118,3
1968 Mai	126,7	116,4	131,4	120,8	135,9	131,6	100,0	117,3	117,1	119,1	118,1	114,4	118,4
1968 August	129,3	117,8	132,6	121,9	137,4	133,1	101,0	118,9	118,4	121,0	119,7	117,3	120,0
1968 November	130,2	118,3	132,9	122,3	137,6	133,0	100,9	119,4	118,7	121,4	120,0	118,4	120,4
1969 Februar	131,5	118,9	133,6	123,2	141,7	136,3	101,2	120,6	119,2	122,2	120,6	119,4	120,9
1969 Mai	133,4	120,6	136,1	124,4	142,5	136,8	101,7	122,3	121,9	125,4	123,9	123,4	124,6
1969 August	134,8	122,6	136,1	126,7	143,7	137,7	102,0	125,0	123,9	127,7	127,7	127,9	126,7
1969 November	139,1	128,7	138,3	130,3	148,7	141,8	103,1	131,4	127,7	132,4	132,8	135,5	131,1
1970 Februar	147,8	135,4	148,3	136,4	153,6	145,9	107,2	137,7	134,4	140,8	141,2	142,9	139,7
1970 Mai	150,3	139,1	151,9	139,1	162,7	153,0	108,5	139,5	139,9	147,2	147,8	149,2	147,3
1970 August	152,3	141,7	153,2	141,5	163,6	154,0	109,3	142,4	141,7	149,5	149,9	150,9	149,5
1970 November	156,8	145,8	154,9	144,2	164,8	155,7	110,3	147,8	143,4	152,0	151,8	153,8	151,2

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 ²⁾						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten.	Unterbau- arbeiten.	Decken- arbeiten.	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken-, Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1967 D	91,8	90,6	88,5	91,2	92,3	87,1	102,7	109,7	84,6	107,7	112,6	96,4
1968 D 1)	96,2	94,7	92,8	95,3	96,3	90,8	107,4	117,1	88,7	114,4	120,5	101,1
1969 D	100,5	98,9	97,0	99,3	100,4	95,1	110,9	123,3	93,6	119,9	127,1	105,2
1970 D	115,6	113,4	112,7	113,0	114,7	108,1	127,8	142,8	109,4	135,0	148,3	121,2
1967 August	90,9	89,7	87,3	90,4	91,5	86,1	102,3	109,3	83,2	107,2	112,3	95,6
1967 November	91,0	89,7	87,5	90,4	91,5	86,0	102,3	109,6	83,6	107,4	112,6	95,8
1968 Februar	95,2	93,8	91,6	94,5	95,5	89,9	106,8	115,7	87,4	113,0	119,1	100,2
1968 Mai	95,6	94,2	92,3	94,6	96,0	90,3	107,4	116,3	87,9	113,6	119,7	100,7
1968 August	96,8	95,3	93,4	95,8	96,9	91,4	107,9	117,8	89,6	115,1	121,2	101,8
1968 November	97,0	95,5	93,7	96,3	96,7	91,4	107,3	118,4	90,0	115,9	121,8	101,7
1969 Februar	96,9	95,4	93,3	96,3	96,5	91,8	106,1	118,7	89,7	116,4	122,1	101,4
1969 Mai	99,8	98,2	96,4	98,9	99,5	94,6	109,2	123,1	93,1	119,5	127,0	104,4
1969 August	101,5	99,8	97,9	100,0	101,6	96,1	112,8	124,7	94,5	120,6	128,7	106,4
1969 November	103,7	102,0	100,2	102,1	103,8	98,0	115,5	126,7	97,1	123,0	130,6	108,7
1970 Februar	110,3	108,3	107,1	108,0	110,1	103,8	122,7	135,4	103,4	129,2	140,3	115,8
1970 Mai	116,2	114,0	113,5	113,6	115,1	108,6	128,2	143,6	110,2	136,0	149,0	121,9
1970 August	117,6	115,4	115,1	114,8	116,5	109,7	130,2	145,5	111,7	137,2	151,2	123,4
1970 November	118,1	115,9	115,2	115,6	116,9	110,2	130,2	146,7	112,2	137,4	152,8	123,8

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Messzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Ab 1968 einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

I. LOHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen *)

Jahr Monat — Leistungsgruppe — Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1968 D	43,3	44,1	46,8	44,0	44,1	46,9	4,88	5,16	4,95	5,18	5,16	4,97	211	228	232	228	228	233
1969 D	44,0	44,6	47,7	44,8	44,6	47,8	5,37	5,69	5,39	5,71	5,69	5,41	237	255	259	256	255	261
1970 D	44,0	44,7	48,2	44,8	44,7	48,4	6,09	6,67	6,21	6,49	6,67	6,30	263	299	304	292	299	306
1969 Januar	43,2	41,9	45,5	43,9	41,9	45,6	5,07	5,39	5,07	5,41	5,40	5,09	219	226	231	238	226	232
April	44,1	44,6	47,8	44,8	44,6	47,9	5,23	5,63	5,21	5,56	5,63	5,23	230	251	249	249	251	250
Juli	44,3	45,5	48,6	45,1	45,5	48,7	5,33	5,64	5,44	5,65	5,64	5,46	236	257	264	255	257	266
Oktober	44,4	45,2	48,8	45,2	45,2	48,9	5,61	5,90	5,61	5,97	5,90	5,63	249	266	274	270	266	276
1970 Januar	43,6	42,5	46,1	44,4	42,5	46,2	5,25	6,30	5,72	6,15	6,30	5,74	251	267	264	273	267	266
April	44,2	45,0	48,2	45,1	45,0	48,3	5,88	6,29	6,03	6,25	6,29	6,06	260	283	291	282	283	293
Juli	44,0	45,3	48,9	44,9	45,3	49,1	6,13	6,78	6,42	6,52	6,78	6,45	269	307	314	293	307	316
Oktober	44,1	45,1	49,1	45,0	45,1	49,2	6,35	6,99	6,55	6,76	6,99	6,56	280	315	321	305	316	323
1971 Januar	42,9	42,3	46,2	43,7	42,3	46,2	6,56	7,20	6,51	7,01	7,20	6,54	822	305	301	307	305	302
Januar 1971 nach Leistungsgruppen 1)																		
1	.	.	.	44,0	42,5	46,9	.	.	.	7,47	7,61	6,84	.	.	.	329	323	321
2	.	.	.	43,5	42,3	46,2	.	.	.	6,71	6,76	6,53	.	.	.	292	286	302
3	.	.	.	43,0	41,7	45,0	.	.	.	5,98	6,11	5,86	.	.	.	257	254	263
Januar 1971 nach Ländern																		
Schleswig-Holst.	44,0	43,6	47,6	45,0	43,6	47,6	6,66	8,36	6,79	7,15	8,36	6,79	293	365	323	322	365	323
Hamburg	43,7	43,2	47,3	44,6	43,2	47,3	7,27	8,63	7,52	7,70	8,63	7,52	317	372	356	344	373	356
Niedersachsen	42,8	42,4	46,5	43,4	42,4	46,6	6,70	7,15	6,62	7,11	7,15	6,63	286	303	308	308	303	309
Bremen	44,0	39,7	45,3	44,4	39,7	45,3	6,84	7,26	6,89	7,14	7,26	6,90	301	288	312	317	288	312
Nordrh.-Westf.	43,3	42,9	47,5	43,9	42,9	47,6	6,85	7,40	6,92	7,19	7,40	6,94	297	317	329	315	317	330
Hessen	42,7	40,6	44,1	43,3	40,6	44,1	6,61	6,83	6,54	7,04	6,83	6,55	283	277	289	305	277	289
Rheinl.-Pfalz	43,5	42,4	46,2	44,3	42,4	46,4	6,24	6,41	6,47	6,70	6,41	6,50	270	272	299	297	272	301
Baden-Württbg.	42,7	41,5	45,6	43,8	41,5	45,7	6,44	6,56	6,33	6,98	6,56	6,39	275	272	289	306	272	292
Bayern	42,2	41,8	45,5	43,2	41,8	45,6	5,91	6,54	5,94	6,46	6,55	5,97	249	273	270	279	274	272
Saarland	44,2	48,5	49,1	44,7	48,5	49,2	6,51	6,53	6,26	6,78	6,53	6,27	288	316	308	303	316	308
Berlin (West)	41,5	41,7	43,3	42,5	41,7	43,4	6,58	8,82	7,01	7,27	8,84	7,07	273	368	303	309	369	307

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 - Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichen Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsarbeiter, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 - Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 - Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962-100

Jahr 1) Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation	Sonstiges Ausbau- gewerbe
1968 D	142,6	143,4	143,7	142,6	145,5	146,3	143,8	142,4	143,2
1969 D	152,4	152,5	151,6	152,5	155,9	156,8	154,1	151,9	153,8
1970 D	173,3	175,4	167,9	170,0	179,0	180,9	178,1	171,5	173,4
1969 Januar	147,7	147,5	145,7	149,7	148,8	148,7	146,2	148,4	149,9
April	150,9	148,7	151,8	149,2	156,8	158,2	155,5	150,8	152,9
Juli	151,9	154,3	153,6	149,8	157,0	158,2	155,5	153,7	153,0
Oktober	159,0	159,4	155,1	160,8	161,0	162,0	159,3	154,8	159,4
1970 Januar	165,0	162,7	161,7	161,2	169,6	171,7	168,7	162,4	162,5
April	167,9	171,4	167,7	161,8	171,6	171,7	169,1	169,4	173,1
Juli	175,9	183,4	171,0	167,7	187,1	190,1	187,2	172,6	179,0
Oktober	184,3	184,2	171,2	189,4	187,7	190,1	187,5	181,4	179,0
1971 Januar	190,8	184,7	176,3	195,0	190,1	190,1	187,6	199,0	186,8

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten, Stand jeweils Monatsende. 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- und Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im Januar 1971

Im Bundesgebiet lagen im Januar 1971 die Monatsmittel der Lufttemperatur uneinheitlich nur wenig über oder unter den langjährigen Durchschnittswerten. Die Niederschlagswerte blieben, besonders in Süddeutschland, unter dem Normalwert. Die Sonnenscheindauer lag fast allgemein über den Durchschnittswerten. Bis zum 6. herrschte strenger Frost mit Minima um -15° bis -20°. Die Tagesmitteltemperaturen lagen z.T. 10 bis 15° unter den langjährigen Durchschnittswerten. Danach erfaßte milde Meeresluft den Nordwesten und Norden; die Maxima stiegen örtlich auf übernormale Werte an. Gefrierfähiger Niederschlag verursachte Glatteisbildung. Nur in Süddeutschland herrschte auch tagsüber leichter Frost. Nebel verbreitete sich ab 15. von Süden nach Norden. Die Tageshöchsttemperatur erreichte örtlich 12°. Nachfröste blieben auf Süddeutschland beschränkt. Zum Monatsende deutete sich ein leichtes Absinken der Temperaturen an. Im Berichtsmonat fielen allgemein an 3 bis 10 Tagen, an der Küste bis zu 14 Tagen, mehr als 1 mm Niederschlag. Die Werte betrugen nördlich des Mains 60 bis 80 %, im Süden 10 bis 60 % des Normalwertes. Im Norden und Nordwesten wurden 7 bis 16, im übrigen Bundesgebiet 17 bis 28 Frosttage verzeichnet. In den gleichen Gebieten wurden 6 bis 9 bzw. 7 bis 14 Eistage ermittelt.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

L. SONDERTABELLEN*)

1. Grundkapital und Dividende von 39 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe

Am 31.12.1970 tätige Aktiengesellschaften im Bundesgebiet	1967		1968		1969		1970
	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM
1. AHI-Bau, Allg. Hoch- und Ingenieurbau AG, Köln	6 600	0	6 600	8	6 600	8	6 600
2. Allgemeine Bau-AG, ABAG, Frankfurt/Main (Neugründung 1969)	-	-	-	-	1 000	-	1 000
3. Appel & Zahn AG, Frankfurt/Main	1 080	10	1 080	0	1 080	0	1 080
4. C. Baresel AG, Stuttgart	3 150	10	3 150	6	3 150	18	3 150
5. Richard Becker AG, Wasserlos/Ufr.	1 000	70	1 000	9	1 000	15	1 000
6. BECKER - Bau - Hoch- u. Tiefbau AG, Berlin (Neugr. 1954)	500	0	500	-	500	-	500
7. Julius Berger - Baubaug AG, Wiesbaden	9 000	10	9 000	0	16 000	0	16 000
8. Berliner Asphalt AG, Berlin	260	6	260	6	260	6	260
9. Beton- u. Monierbau AG, Düsseldorf	15 000	15	15 000	15	15 000	0	15 000
10. Beton- u. Tiefbau Mast AG, Berlin	600	0	600	0	600	0	600
11. Bohr-, Brunnenbau- u. Wasserver- sorgungs-AG, Berlin	300	20	300	15	300	15	300
12. Boswau & Knauer AG, Düsseldorf	40 000	0	40 000	0	40 000	0	40 000
13. Christiani & Nielsen, Ingenieurbau AG, Hamburg	1 300	19	1 300	13	1 300	0	1 300
14. Glückauf-Bau AG, Dortmund	1 000	20	1 000	15	1 000	15	1 000
15. Grün & Bilfinger AG, Mannheim	10 000	16	10 000	14	12 000	10	15 000
16. Heilmann & Littmann, Bau-AG, München	8 120	19	8 120	10	8 120	11	8 120
17. Held & Francke, Bau-AG, München	5 000	18	5 000	16	5 000	16	5 000
18. Hochtief AG, vorm. Gebr. Helfmann, Essen	27 900	20	27 900	18	27 900	18	27 900
19. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main	25 620	20	25 620	18	25 620	18	25 620
20. Huta-Hegerfeld AG, Essen	10 000	12	10 000	10	10 000	10	10 000
21. Gebr. Kiefer AG, Duisburg	2 018	0	2 018	0	2 018	0	2 018
22. H. Klammt AG, Berlin	1 000	12	1 000	14	1 000	14	1 000
23. Karl Kübler AG, Stuttgart	2 040	12	1 830	8	1 830	10	1 830
24. Lenz-Bau AG, Hamburg	6 000	13	6 000	9	6 000	9	6 000
25. Friedrich Mehmel AG, Hannover	1 500	8	1 500	0	1 500	4	1 500
26. Wilhelm Radmer, Bau u. Beton KGaA, München	6 500	18,5	6 500	11,6	6 500	10,0	6 500
27. Schöttle & Schuster AG, Köln	1 850	0	1 850	0	1 850	0	1 850
28. Strabag Bau-AG, Köln	8 400	16	8 400	6	8 400	8	8 400
29. Paul Thom AG, Berlin	100	200	200	50	200	25	200
30. Thormann und Stiefel AG "Thosti", Augsburg	5 000	13	5 000	13	5 000	16	5 000
31. Tiefbau-AG Unterweser, Abbehausen (Hafen Großensiel)	900	0	900	0	900	0	900
32. "Überland" Hoch-, Tief- und Straßenbau AG, München	750	10	750	5	750	5	750
33. Ed. Zublin AG, Stuttgart	7 500	16	7 500	16	10 000	14	10 000
34. Philipp Bau KGaA, Bruchsal (Neugr. 1968)	-	-	1 050	0	1 050	0	1 050
35. Allg. Bau AG, Frankfurt/Main "ABAG" (Neugr. 1969)	-	-	-	-	-	-	1 000
36. Zenker-Raum-Zellen AG, Hörter (Neugr. 1970)	-	-	-	-	-	-	500
37. A. Schuchmann Bau-AG, Darmstadt (Neugr. 1970)	-	-	-	-	-	-	2 000
38. Leverkusmann-AG, Osnabrück (Umw. aus GmbH 1970)	-	-	-	-	-	-	100
39. Dyckerhoff & Widmann AG, München	-	-	-	-	-	-	25 000

*) Fußnote vgl. Seite 36.

L. SONDERTABELLEN*)

2. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe
vom 30. November 1970 bis 2. Januar 1971

Landesarbeits- amtsbezirk	Ausfall- tagewerke im Monat November	Ausfall- tagewerke im Monat Dezember	Angewiesenes Schlecht- wettergeld und Zuschlag im Dezember	Ausfalltagewerke in der Woche vom ...					Ausfalltagewerke in der Zeit vom 1. November 1970 bis 2. Jan. 1971
				30.11. - 5.12.	7. - 12.12.	14. - 19.12.	21. - 26.12.	28.12.70 - 2.1.71	
	Anzahl	DM	Anzahl						
Schleswig-Holstein - Hamburg	209 880	159 001	2 516 908	85 369	6 464	13 468	64 861	5 764	369 472
Niedersachsen - Bremen	340 339	395 273	2 468 053	93 922	17 725	4 850	270 014	9 757	736 324
Nordrhein-Westfalen	528 874	697 494	3 239 520	216 885	10 326	17 839	431 101	21 710	1 226 642
Hessen	91 952	338 955	585 486	108 426	2 038	1 395	217 069	10 168	430 912
Rheinland-Pfalz - Saarland	75 481	255 094	422 961	90 553	3 478	3 083	151 540	6 970	330 644
Baden-Württemberg	81 673	225 833	271 745	60 703	11 744	6 351	139 271	8 182	307 506
Nordbayern	96 920	216 577	456 394	86 649	14 020	10 526	106 087	3 732	313 507
Südbayern	35 839	246 724	240 278	19 673	4 114	27 850	188 827	8 327	282 563
Berlin (West)	75 541	74 341	513 235	25 492	6 156	4 507	36 202	2 914	149 952
Bundesgebiet	1 536 499	2 609 292	10 714 580	787 672	76 065	89 869	1 604 972	77 524	4 147 522
1969 Bundesgebiet	2 354 065	12 273 433	.	.	.	.	.	.	15 373 355

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

3. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe
vom 4. bis 30. Januar 1971

Landesarbeits- amtsbezirk	Ausfall- tagewerke im Monat Januar	Angewiesenes Schlechtwettergeld und Zuschlag im Januar	Ausfalltagewerke in der Woche vom ...				Ausfalltagewerke in der Zeit vom 1. November 1970 bis 30. Januar 71
			4. - 9.	11. - 16.	18. - 23.	25. - 30.	
	Anzahl	DM	Anzahl				
Schleswig-Holstein - Hamburg	949 404	5 766 398	345 879	296 160	179 943	126 831	1 318 285
Niedersachsen - Bremen	1 865 425	7 043 253	696 653	614 493	343 356	210 211	2 601 037
Nordrhein-Westfalen	2 589 904	11 927 995	1 179 515	765 692	226 306	418 117	3 816 272
Hessen	1 391 446	4 511 599	456 898	438 395	352 298	143 850	1 822 353
Rheinland-Pfalz - Saarland	1 162 101	3 133 763	379 284	374 588	272 484	135 676	1 492 676
Baden-Württemberg	1 378 479	2 056 026	443 884	512 574	318 066	103 955	1 685 985
Nordbayern	1 284 829	3 476 014	332 717	403 764	361 286	187 052	1 598 326
Südbayern	1 398 746	2 816 734	362 590	437 815	394 492	203 849	1 681 309
Berlin (West)	421 484	1 371 706	146 438	127 320	93 931	53 725	571 366
Bundesgebiet	12 441 818	42 103 488	4 343 858	3 970 801	2 542 162	1 583 266	16 587 609
1969/70 Bundesgebiet	14 797 390	.	.	.	.	.	29 407 646

*) Verzeichnis der früher erschienenen Sondertabellen ist veröffentlicht in den Heften März und Dezember 1968, Dezember 1969 und Dezember 1970.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

Fachserie E:

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigstellungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: Wohngeld

In halbjährlich erscheinenden Heften werden Angaben über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die Struktur und Wohnverhältnisse der Empfänger gebracht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.